III.

OPD in Nürnberg. TBA in Nürnberg.

Tagebuch Nr. 3

für

Telegraphenbaulehrling

geb.: eingetr.: 19. 4. 1927.

3. Lehrjahr

Dienststelle	Ausbildungsleiter	von	bis
Leitungsbez. 5	TOS Bittner	1.4.29.	10.8.29
App.Bz. 20. Nbg.	TOW M Meyer	1.9.29	19.4.30

© (4. 28). 1799. II a 5 M 39 b

Für eine größere Anzahl von Leitungen sind Doppel-stangen herzustellen und zwar sind bei Linien längs der Straße für Niederspannungsleitungen bis mehr als 12 Drähte usw. bei Fernleitungen bis mehr als 18 Drähte Doppelstangen anzuordnen. Die zulässige Höchstbelastung der Doppelstangen beträgt auf einer Geschwindigkeit 5,0 in Stahlgitter 6,6 Drähte. Bei allen Arbeiten auf Bahngelände ist mit größter Gelassenheit usw. mit größtem Vorgehen zu Werke zu gehen.

Niederspannungsanlagen usw. Gerät sind rechtzeitig der Arbeit auf Bahngelände Strom zu legen, daß sie nicht in die Nähe der Leitungen bringt. Umgrenzung der lichten Raumes einzugehen.

Jahr: 1929

Monat: April

Lohnwoche 1 vom 15. bis 21.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
15.	Bei Verlegung der Fernleitungen Nürnberg - Amberg (bei der Stadt Grubenmühle) Leitung geleistet	9.20		
16.	Fortbildungsschule, das Einheitskleingartenlied der Bezirksleitung Mittelfr.-Oberpfalz in Doppelgartenlage umgebaut.	4.00	5.20	
17.	4 Baugruben 1.40 m tief ausgehoben u. 2 Doppelkleingartenanlagen	9.20		
18. mit 19.	10 Baugruben 1.40 m tief ausgehoben 4 Doppelkleingartenanlagen erstellt 2 Obstbäume u. 12 H. H. Obstbäume umgesetzt. 30 Std. auf 2 Baustellen umgegraben. 2 Neugründungen 3.8 abgenommen.	9.20 9.20		
20.	Morgenfeier eingeschrieben. 10-12 Turnen.	3.20		2.00
	Summe	44.40	5.20	2.00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	DBA
2,5	2	2,5	11.44 M	Gerstl	Schmid	

Beförderung von Telegraphenstangen.

Beim Transport von Telegraphenstangen haben sich die Arbeiter nach ihrer Fähigkeit einzustellen. Die Stangen sind vom sämtlichen Arbeitern auf gleicher Höhe zu tragen. Die Stangen dürfen von den Schultern nicht abgenommen werden, sondern sind zunächst in die Arme u. dann langsam auf den Boden zu lassen. Das Aufnehmen u. Absetzen von Stangen hat auf Kommando zu geschehen.

Jahr: 1929

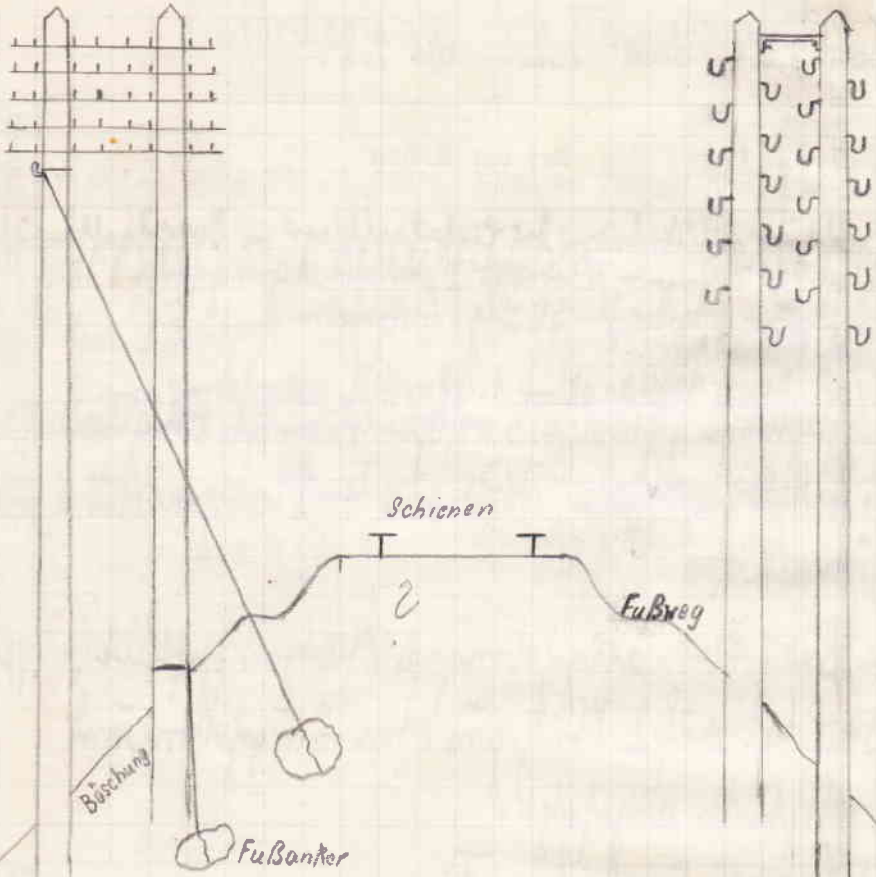
Monat: April

Lohnwoche 2 vom 22. bis 28.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Verdienst
22.	Fortsetzung mit Verbauen des Einsatzstückes in Bugenhaftäm- ter von der Turbine. Anschließend 2 Bestellungen gestellt u. 2 Stücke ausgebracht. 30 Pfg. ausgezahlt.	9,2		
23.	Fortbildungsschule		9,2	
24.	Anstreichen 3 Kurzgestellen 1.40 m sind ausgeführt, eine Bestellung gestellt u. 5 HH Stückstücke 8 ausgebracht.	9,2		
25.	Fortbildungsschule, Anstreichen 4 Stangen und = angeschlagen	4,0	5,2	
26.	4 Kurzgestellen ausgeführt, 2 Stangen gestellt, 30 Pfg. auf 2 Winkelgestellen ausgezahlt und Bestellzettel angefertigt.	9,2		
27.	Morgengymnastik, Turnen.	3,2		2,00
	Summe	35,2	14,4	2,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
2,5	2	2,5	RM 2,00	Lauff	[illegible]	

Skizzen und Vorträge



Die Bogenstützen werden mit H H Eisenträger 6-8 Verankerungen versehen: [illegible] Die [illegible] der Verankerungen beträgt bei Verwendung von H H Eisenträger bei 6 Verankerungen 45 cm, mit 8 Verankerungen 35 cm. Die Hebewerke werden [illegible] Eisenträger ausgeführt. Die Schienen werden für Straßenbahnzwecke in einer Entfernung von 45 cm. von Mitte zu Mitte verlegt und [illegible]. Die [illegible] Neigung [illegible] zu ziehen werden [illegible] Anker [illegible] Schienen [illegible] verankert.

Jahr: 1929

Monat: April, Mai

Lohnwoche 3 vom 29. bis 5.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	TBPVOH
29.	Fortsetzung mit Anfertigen des Einbaues = Schränkes aus Tannenholz. Pinsel 1 zu Gegenstände, 2 Leuchten 1.4 m lang ausgeschalt, 1 Lampenschirm gefüllt 5 H H Stunden lang 8 Hanf Stühle v. 2 Seiten ausgebessert. 30 Stg. eingeschlagen, 1 Stang ausbesserung 15x8 Stangenenden.	9,2		
30.	Fortsetzung Schule, Angebot einzeichnen	4,8	5,2	
1. mit 3.	12 Leuchten 1.7 m lang ausgeschalt. 3 Vogel = Kanarienkäfige gefüllt, 6 Gestelle 15 H H Stunden lang 8 ausgebessert. 30 Hanfstühle 2 ausgeschalt 130 Stg. aus 3 Reihen einem Angeschlagen. 3 Blumen 9-12 m ausgeschalt v. 8,4 km Stg. angefertigt.	9,2 9,2 9,2		
4.	Angefangen Wäschestreifen zu nähen zuerst, 10 - 12 Stunden	3,2		2,8
		Summe 44,4	5,2	2,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
2,5	2	2	13.2 RM	Schuff	Pehm	

Nachtrag Erhaltungsarbeiten.

Nach Fertigstellung Eberstädter Linie ergeben sich im wesentlichen folgende Nacharbeiten.

[illegible]

Lothar Brüst

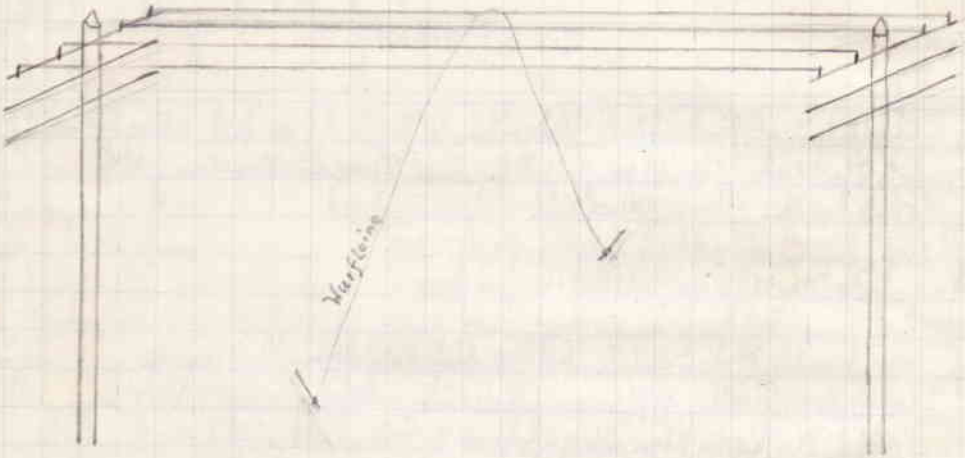
Jahr: 1929

Monat: Mai

Lohnwoche 4 vom 6. bis 11.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
6.	Fortsetzung Kartoffeln: 3 Beetgräben 1.40 - 1.90 m tief ausgehoben, 3 Mangen 10-11 m gestellt, eine Mangenverbreiterung 4×8 angebracht u. Lhg. angeklärt.	9,2		
7.	Fortbildungsschule		9,2	
8.	Kartoffeln: 2 Beetgräben 1,80 m tief ausgehoben, 2 Mangen à 12 m gestellt, 1 Mangenverbreiterung 5×4 angelegt. 30 Lhg. auf 2 Mistgängen hinausgehoben u. Bäume ausgeästet. –	9,2		
9.	Feiertag (Christi Himmelfahrt)	9,2		
10.	Kartoffeln: 30 Lhg. ausgehoben u. Stallmisten eingeschl. 38 Mangen numeriert, 1 Anker aufgebracht, eine Mangenverbreiterung 5×8 abgemessen, 18 Kan. 1,5 Mm Superphosphat angeklärt.	9,2		
11.	Morgenarbeit, 10-12 Uhr	3,2		2,0
	Summe	40,4	9,2	2,0

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	2	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	



Beim Umschlagen von Frachtgutteilen wird an der Kranzmastspitze eine Lichtmast- od. Flaggenstange eine Zeichenleine über die Frachtgutteile geschossen die beim nachfolgenden Tag- zur Flaggenstange weiterleitet.

Arbeiten an den Ladungsgeschirren.

Bei Ausbesserungen von Trossen (aus pflanzenen Trossen mittels Splissen) hat der Arbeiter unter Bellen Umständen auch bis zur Ausführung einer einfachen Arbeiten Fachschriftwerkzeuge zu Fachschriftlinien zu stellen. Infolgedessen der Arbeiter auf der Trossen mit den sich die übrigen Arbeiter nämlich sowie Arbeitsbellen, daß sie unter geschlossenen Aufgabe können sie nicht besser können.

Jahr: 1929.

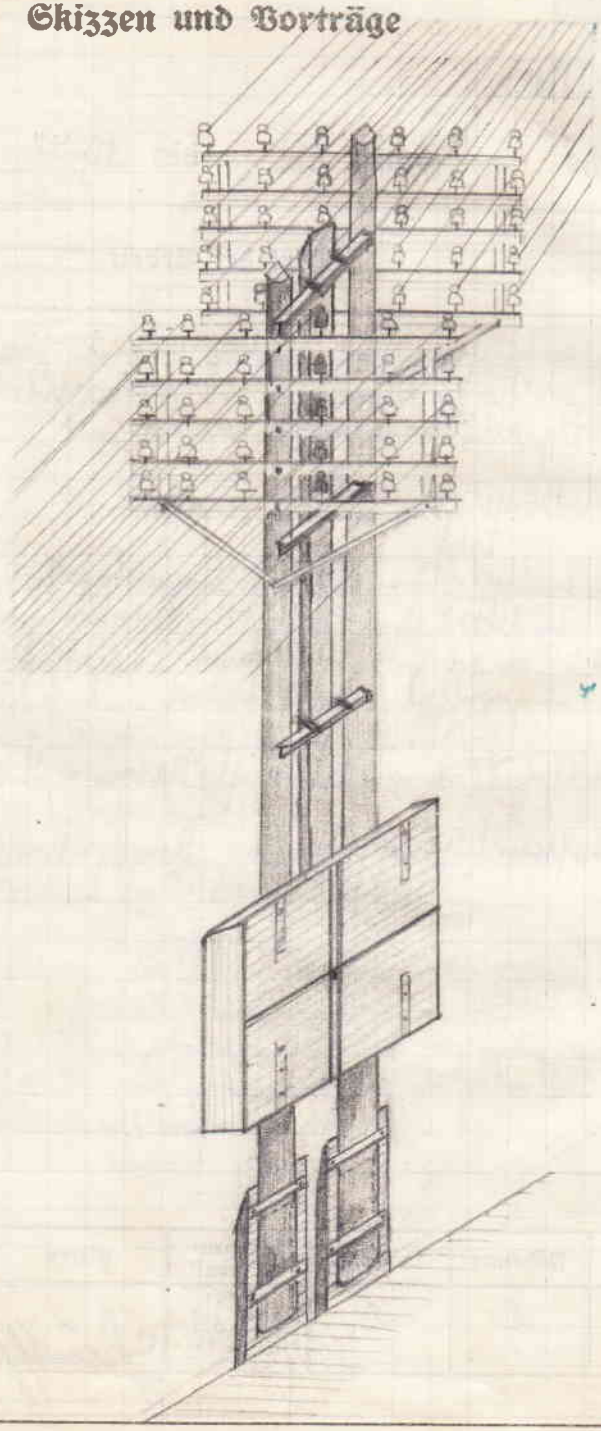
Monat: Mai

Lohnwoche 5 **vom** 13. **bis** 19.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen.
13.	Am Frankfurter Stein – Fuß-Wanderung, Milltank Langenbach, Turnhof von Hennymünster 2 12-2 34. 69 Kilometer Fußwanderung w. 2 Std. aus 2 Km Langenbach gerechnet.	9 20		
14.	Fortbildungsschule, Hauptbuch angefangen	4 00	5 20	
15. mit 16.	Am Frankfurter Stein Milltank Langenbach-Turnhof von Hennymünster 1 64-2 12 69 4 Kilometer Nr 1 aufgeschrieben 1 Std. 2 Std. aus 2 Km Langenbach gerechnet. 25 Pfennigkarten Nr 1 ausgemacht, 2 Anker kommt.	18 40		
17.	Lehrhof Schmidt 2 Pfennigkarten Hennym a 12 Km ausgemacht	9 20		
18.	Sinnfeier (Opfingstfeuerbrand, Arbeitszeit wird nachgeholt.)	5 20		
		Summe	47 40	5 20

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2	2	13,26 M.	Jantz	[illegible]	

Skizzen und Vorträge



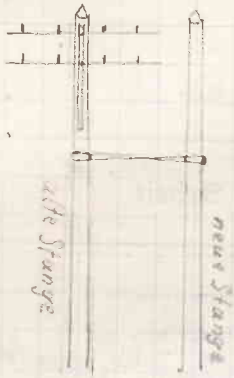
Jahr: 1929

Monat: Mai

Lohnwoche 4. **vom** 20. **bis** 26.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
20.	Dienstag (Pfingstmontag)	9,2		
21.	Für die Herbstausstellung in der Turnhalle (Gabel) eine Doppelstange mit Bildhauer 5 zu 4 Stangen erstellt	9,2		
22.	Vormittag im Werkraum Holzwaluten abgewogt. 10-12 Werkbuch-Mappen (Werkstätten der THDe) Tischplatte eine Doppelstange in einem Dorfhof abgeändert in 6 Hängewerkstücken 4×6 zu 5×6 angebracht	9,2		
23.	Amsterbank 12 HH Gerüstbrett für 6 abw. 2 Anker angebracht 18 Std. inbegriffen	9,2		
24.	Für den KAP. Tagungsr. 3 Stangen anwendet 1 Stange 4,5 m 2 Stangen à 4 m aus gebaut, 2 Stangen 4,5-4 m gestellt zu 2,5 bis 1,5 m Durchmesser abgenommen.	9,2		
25	Werkraum aufräumen, Turnen.	3,2		2,00
	Summe	50,00		2,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	



Beim Aufmonteln von schwachen Masten wird die neue Stange 40-80 cm entfernt aufgestellt, vor dem Umhalen der Leg. sind die beiden Stangen mittels Zwischenzwischen zu verbinden um im Umfallen der alten Stange zu verhindern.

Bei Aufmontelung von SN mit Quertrillenfloriden u Floriden aus den Jahr. 1914-21 ist besonders vorsicht zu nehmen

Jahr: 1929

Monat: Mai, Juni

Lohnwoche 4. **vom** 24. **bis** 2.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
24.	Kabelherstellung Tomaschke. Ltg. mündlich u. Schätzung angebracht 1 Kabelsatz [illegible] à 11 Kabelsätze [illegible]	9 20		
28.	Fortbildungsschule Spangenberg (Schulausflug) 2 Kabelsätze à 9 m ausgemessen u. Ltg. eingeholt.	4 00	5 20	
29.	Lochstab Schneider auf 2 Kabelsätze je 20 Ltr eingeholt, 1 Kabelsatz angebracht, 2 Kabelsätze u. 2 Kabelsätze ausgeholt	9 20		
30.	Kabelherstellung Reichelt, Linz zum Schneider 5 Kabelsätze ausrichten 4×4 & 5×4 auf 6×8 [illegible] u. Ltg. eingeholt.	9 20		
31.	Im Lenzingerwerk angefertigtes Lenzing spannigst u. Angestrichen.	9 20		
1.	Arbeitsschein, Turnen.	3 20		2 00
	Summe	44 40	5 20	2 00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	18,26 M	Gerstl	[illegible]	

Skizzen und Vorträge

Die für die Ausführung von Flugarbeiten streng einzuhaltenden Signale sind genau zu beachten. Entdecken die Arbeiten auf dem Luftgegnerstand — Alarm Flg. über ein Flugzeug gemeldet worden, so ist dazu eine Zeit zu wählen in der die Arbeit nicht behindert werden.

Beim Fehlen von Drähten über die Mastspitze ist bereits zu achten daß der Mastes nicht gefährdet wird. Der Draht ist in diesem Falle von 2 Arbeitern mittels langer Stangen Dreieckgerüst zu halten. Telegraphenkommando Fahrzeuge sind zu langsamer Fahrt zu veranlassen.

Die Herstellung von Flg. ist auf ordnungsmäßige Fertigung der Anbringungsteile besonders zu achten.

Die Einzelgruppen dieser Arbeitsmannschaften werden von Anhänger aus zugestellt werden wenn der Arbeiter einen Kurzarm Leichem Mast auf der Leiter ist. auf dem Anhänger einzelnen Mann.

Jahr: 1929

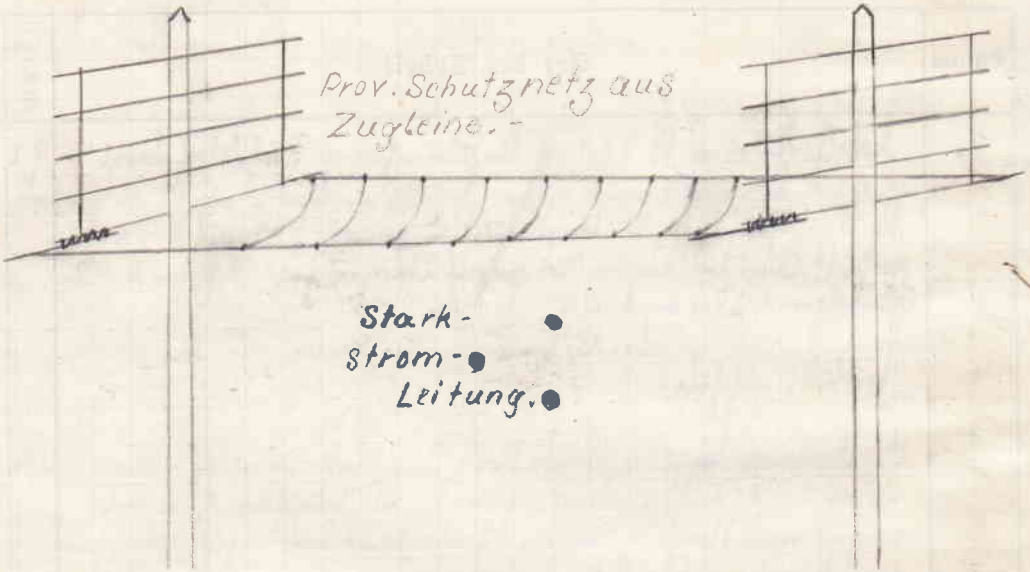
Monat: Juni

Lohnwoche 8. **vom** 3. **bis** 9.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
3.	Fortbildungsschule № 411 an der Lehrstätte Rinteln längs der Schulhausstr. 4 Baumgruppen von 5×4 und 6×8 ausgebaut, längs der Bojenstr. an alle Bäume je 1 Bohlen u. 1 Bohlenstützen 1,25 m angebracht.	9,2		
4.	Fortbildungsschule		9,2	
5.	An Anlagen längs der Bojenstr. - Rinteln Allee 3 Bohlen 9 Bank u. 14 Bohlenstützen angebracht. 18 Baumgruben 1,5 m tief ausgehoben 8 Bäume gepflanzt (1½-4 m). 20 Laubbäume aufgeschult	9,2		
6.	Fortbildungsschule, Ausgleich eingeschrieben	4,00	5,2	
7.	Fr.-Mühlenstr. Rinteln Allee Gehölzung hergestellt. 3 km Bewässerungsgraben 1,5 m abgeschnitten	9,2		
8.	Ausgleich eingeschrieben, Turnen	3,2		2,00
		Summe 35,2	14,4	2,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	14,28 ℳ	Gerstle	Gitter	

Skizzen und Vorträge



Mit welchem Apparat ohne eine Licht- od. Markstromleitung zu spannen W. Dann dieselben nicht ausgeschaltet werden so ist es notwendig, ein prov. Schutznetz aus starkem Zugleine herzustellen. Dieselbe kann der Flugwerft beim Spannen mit der Licht- od. Markstromleitung berühren kann.

Jahr: 1929

Monat: Juni

Lohnwoche 9. **vom** 10. **bis** 16.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
10.	Fahrbahnsicherung 4 W am Linienstrang zur Poststr. 1 Steuerungsverstärkung von 4×8 auf 6×8 umgerüstet u. 4 Stg. Lohnzuschlag gegeben	9,2		
11.	Fortbildungsschule am Nachmittag lange der Schulbahnsteige Hauptsicherungsschaltgerät u. 2 Stg. gegeben	4,00	5,20	
12.	In Reinfeldsdorf Leitung: [illegible] Stg. gegeben u. angeschlossen. 16 Stg. ausgezahlt.	9,20		
13.	An der gleichen Linie 2 Einschaltungen des Bergschaltgerätes vorbereitet. 12 H. Stromversorgung anschließen. 36 Stg. ausgeben	18,00		
mit 14.	2 Weichenmaschinen 4×8 ~~umgebaut~~ abgehoben u. 9 Weichenmaschinen 5×8 auf 4×8 umgerüstet			
15	Im Lehrmonteur Volkmannstr. 36 300 Hauptsicherungen abgeschnitten u. 300 Stromlaufplänen entfernt.	3,00		1,00
	Summe	44,40	5,20	1,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	14,28 M	[illegible]	[illegible]	

40324 Jul 5

Umlegen der Hebezeugketten

Bei einer Kette für stehende ~~Umfahrt~~ aufgefallen Mangel ebenfalls der äußeren Hülse ist in Stahl 3 in gleichmäßigem Abstand nebeneinander aufgeschweißte Mitnehmer abgefräst und gegen Umfallen zu sichern. Umzulegende Mangen müssen nicht vollständig aus der Hebe herausgehoben werden, sondern sind nur einer Seite schräg anzuheben über Benutzung einer am Zugseile befestigten Leine ist. eine der Brust der Mangen entgegenwirkende Mitnehmer ist. mittels Bügel usw. nach umzulegen.

Die schweren Mangen u. bei Wechselstücken sind statt der Leine Seil entsprechend zu verwenden.

Jahr: 1929

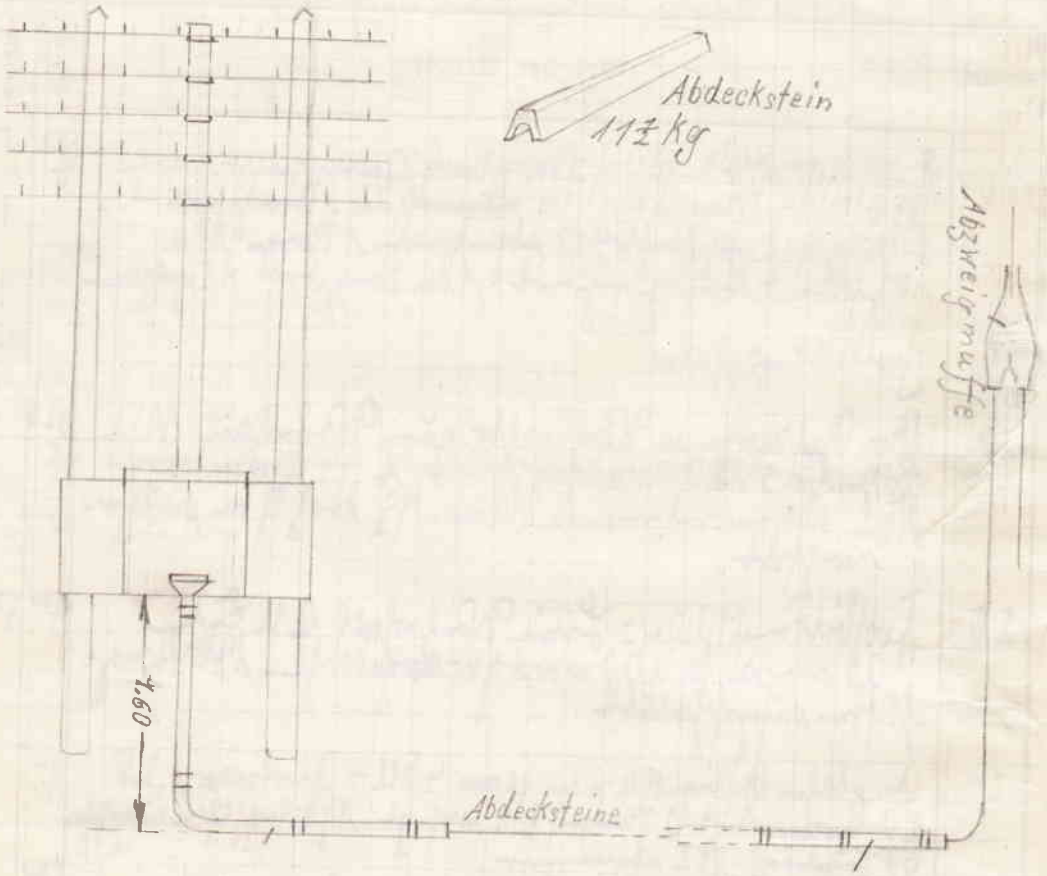
Monat: Juni

Lohnwoche 10 **vom** 14. **bis** 13.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
17.	Arbeitsleistung 4.10 Kinkelstor Linienstreuen Tiefbauamt Nr. Streuen Nr. 6 Streuen 10 m Streuen durch 11 m unterwalzt. Streumaschinenleistung 4×8 ausgeführt 4×8 übernommen 1 Streuen 10 m ausgeführt 4 km Stg. ausgeführt. 1 km Streuarbeit 1,5 ausgeführt	9,20		
18.	Fortbildungsschule		9,20	
19.	Am Ostbahnhof Bergmann Nr. zum Schutzhaus 11 U Bim 33 U Gütertrieb Kempfert 44 Bauwagen Nr. 2 übernommen 3 Streuen 4½ durch 9 m ausgeführt.	9,20		
20.	Fortbildungsschule: Linie Schulstraße 2 U Bim 90 cm 6 U Gütertrieb Kempfert. 140 Streuschiene entfernt.	4,00	5,20	
21.	Am gleichen Ostbahnhof 15 U Bim 90 cm 4 U Gütertrieb 1,25 2 Arbeiter beschäftigt 2 Streuen 4 m verfügt. 140 Streuschiene entfernt. 90 Bauwagen Nr. 2 übernommen	9,20		
22	Am Bergmüllerer angefallene Bauzeit gearbeitet.	5,20		
	Summe	37,20	14,40	

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	14.28 M	[illegible]	[illegible]	

Stangenhochführung Reichelsdorf beim Wahlbaum.



65

Um das Kabel in der Luft zu schützen (besonders bei größeren Aufspannungen) legt man es in Schutzeisen u. meist mit Abdeckstein Abzweigmuffe. Die Abdecksteine verwendet man auf unbebauten Wegen Gehsteigen. Die Kreuzungsbauwerke sind Schutzeisen zu verwenden.

Jahr: 1929

Monat: Juni

Lohnwoche 11. **vom** 24. **bis** 30.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
24.	Am Anfänger nach Reinschrift Menge Nr. 31-38 11 Eisen 90 cm Kr. 66 Quadrat 1,25 cm Kr. 6 Fahnenstangen 4x4 Kr. 2 Anker angefertigt 14 Schraubenzieher abgenommen 1 Menge 9 m aufgestellt.	9.20	
25.	Fertigstellung Fischer, Reinschrift 2 Anker vernietet Kr. Schrauben entgratet	4.00	5.20
26.	Eine Reinschrift A Seite aufgestellt 2 km Leg. aufgerollt 3 mm Eisendraht durch 15 mm Lochstreifen eingeschnitten 10 Anker vernietet Kr. 1 Menge 9 m eingeschnitten Kr. Schrauben entgratet.	9.20	
mit 27.		9.20	
28.	Für die Werkzeugherstellung „Im Wellbaum" in Rinkleb 30 m Kabelgraben 30x2 Fuhre Kabelgraben wieder eingefüllt	9.20	
29.	Im Zeugmagazin angefallene Arbeiten erledigt (Reinschrift Nr. 36)	5.2	
	Summe	46.40	5.20

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	1,5	14.28 M	Gerstl	Gitter	

Skizzen und Vorträge

Ausästen von Bäumen.

Beim Ausästen von Bäumen ist mit erforderlicher Vorsicht zu Werke zu gehen. Gelegentlich hat sich der Arbeiter des Nachrichtengerätes = st. Linie zu Betrauen. Manche Äste sind von ihm abzusägen, damit sie beim Fallen den Arbeiter nicht mit herunterreißen können.

Die Leiter ist nur zum Hinauf u. nur in Ausnahmefällen an starken Ästen anzuhängen.

Das Absägen der Äste hat mit Vorsicht zu geschehen. Gelegentlich sind Warnungssignale aufzustellen. Möglichst bald, spätestens vor Verlassen der Arbeitsstelle ist das Holz von den Verkehrswegen zu entfernen.

Jahr: 1929

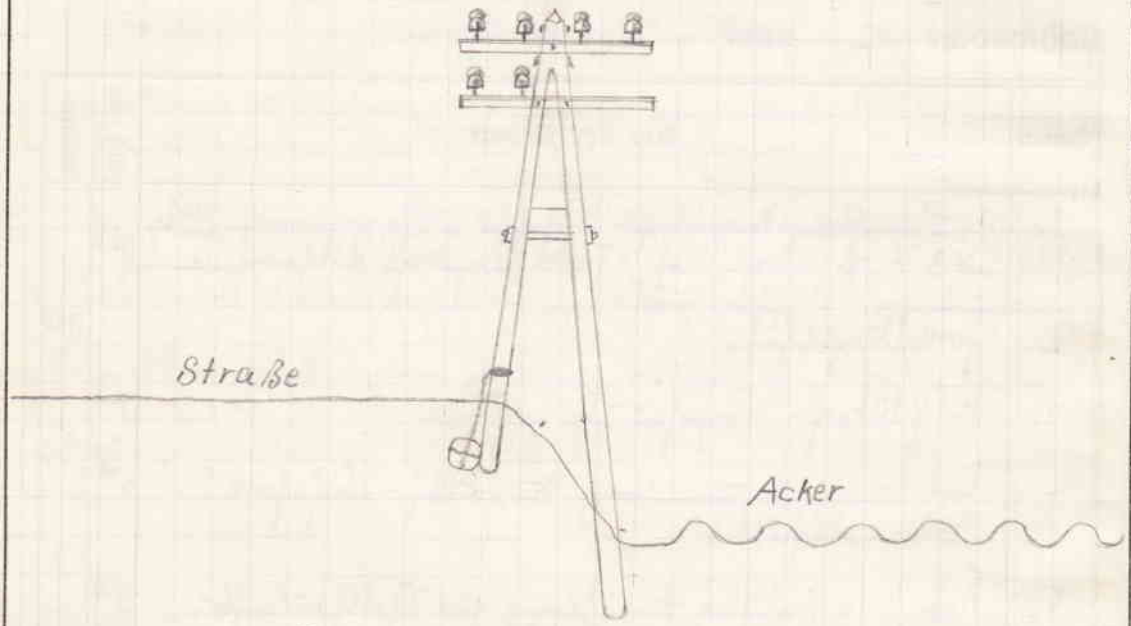
Monat: Juli

Lohnwoche 12. **vom** 1. **bis** 4.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
1.	Am Leinpfad Richtstock - Weißenhaus 6 Std. gegraben, 2 Std. aus 3 m Erdstock durch 1,5 m/m Sandstreifen ausgemerzt	9.20	
2.	Fortbildungsschule		9.20
3.	Richtstock - Weißenhaus 1 Std. gegraben	1.20	
4.	Fortbildungsschule, Leinpfad Richtstock - Weißenhaus Lücken ausgemerzt	4.00	5.20
5.	Kab. 4 10 Richtstock Leinpfad zur Schalthausmuffe. 4 Std. gegraben u. Std. ausgehoben	9.20	
6.	Tagebuch eingeschrieben	5.20	
		Summe 34.20	14.40

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	21	14.28/19	[illegible]	[illegible]	

Skizzen und Vorträge



Für starken Krümmungen u. Platzmangel, wenn Anker, Verbau od. Doppelstangen nicht anzubringen sind, ist ein A Bock zu stellen.

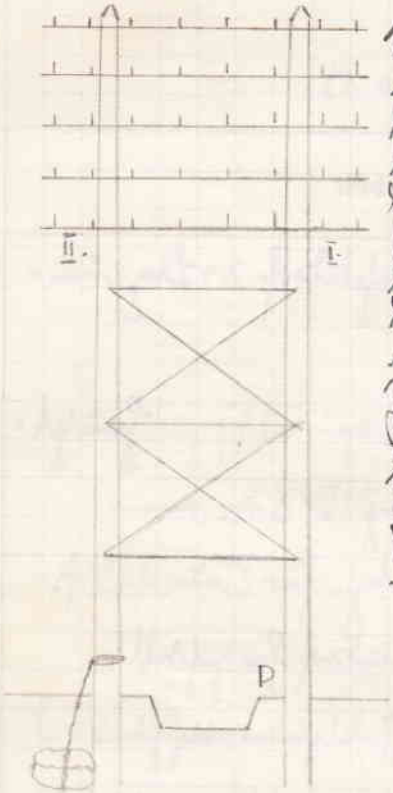
Jahr: 1929

Monat: Juli

Lohnwoche 13 **vom** 8. **bis** 14.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
8.	Kabelverlegung Nr. 410 Rinteln 24 Std. inn. Ringgelt, Std. abgezogen	9,2		
9.	Kabelverlegung 410 (inn. 504) zur Leitung 1 Adr. inn. Neuanschaltung 5×8 m. inn. Anker eingebaut. Im Gültig. für Neuanschluß Rinteln Installation Rinteln hergestellt.	9,2		
10.	120 laufend Meter im Meter Neu Kabelgraben ausgehoben u. 120 Meter Kabel 2×4 verlegt	9,2		
11.	Kabelverlegung 410 zur Leitung Neuanschaltung 2×4 u. 5×8 abgezogen, wegen Std. Ringgelten 12 Std. ausgezahlt	9,2		
12.	Am Kabelverlegung in Rinteln bei Neuanschluß 2 Anker eingebaut 2 Std. berechnet.	9,2		
13.	Tagebuch eingeschrieben	5,2		
	Summe	52,00		

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	14.28/10	Gerhard	[illegible]	



Schwenkbarer Stangenhalter zum Ein- und Ausbauen = gestattet Arbeiten, wodurch eine Beunruhigung der Anlage nicht in ihrem Stiegenhaus Räumen = existiert, kein Zeichnung zeigt. Umzu verhüten, daß ein solcher Stangenhalter bei Arbeiten Stromen u. Straßen Hindernis etc. in der Nähe zur Anlage befindet wird daß die Stange P an der Türlein [illegible] Stelle ausgehobenen Punkt P bleibt. Nachdem die Stange I bieten ein notwendiges Stehen, die genau Gleichlauf um den Punkt P indem die Türen herausgezogen wird. Gleichfalls ist sich ein [illegible] Arbeiten, den Perlzmutterglas Fibern die verzüberungen.

Jahr: 1929

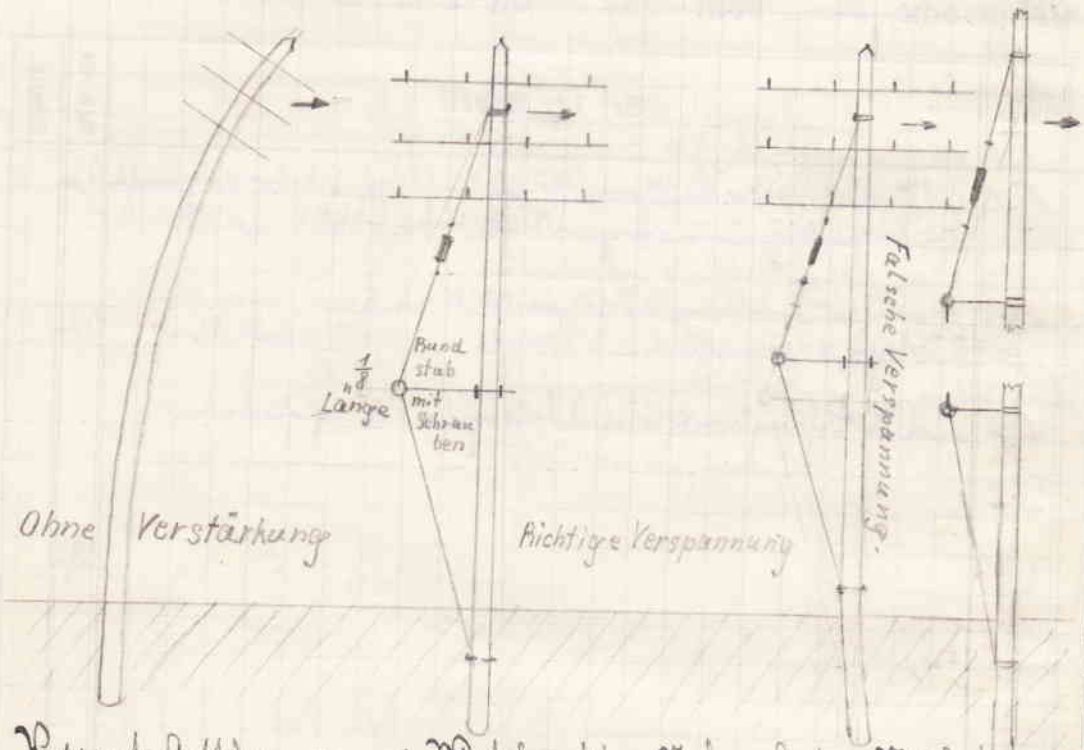
Monat: Juli

Lohnwoche 14 **vom** 15. **bis** 21.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
15.	Am Teggelbach fällen Weidenbaum Nr. 66 Einzelbach 2 Arbeiter ausgeschnitten Stämme zum Transport von Weidenbaum Nr. bis hinter Weidenbaum.	9,2	
16.	Am gleichen Transport 6 Stammstücken 5×8 abgemessen 8 Metzgerl à 9 aufgeladen u. 3 Stämme à 9 m ausgeschnitten.	9,2	
17.	Am Transportschütten Albersbach Nr. 132 Umgrabarbeiten.		
mit			
20		38,2	
	Summe	51,00	

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	14.28 M	Fenitz	Pfeiffer	

Verspannte Gestänge.



Verspannte Gestänge, wenn in Winkelpunkten Stoßen, Leitungs, Isolatorbruch unmöglich. Einer, bei langen Gestängen 2 Stützstangen. Fußpunkt bei einfachen Stangen unterhalb unter Erdoberfläche, sonst Betonsockel. Stützstäbe aus Rundeisen 30 mm, besser T-Eisen mit eingeschnittenen Schellen, Länge 1/8 der Spannstücke

Jahr: 1929

Monat: Juli

Lohnwoche 15 **vom** 22. **bis** 28.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
22. mit 26.	Einstuhlarbeiten in der Lehrlingswerkstätte Bellachrasse 132.	46,4	
27.	Tagebuch eingeschrieben, Einstuhlarbeiten	5,2	
	Summe	52,00	

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	2	14.28 M	Jäntsch	[illegible]	

Verhalten der Arbeiter bei Unfällen.

Bei Eintreten eines sog. Unfalles usw. ist es wichtig, den Verletzten Erste Hilfe zu machen. Dem Verletzten ist unter Berücksichtigung der jeweiligen Verletzung, abhängig von Art und in der 1. Hilfeleistung bei Verletzungen übergeordneten Beamten usw. schnellstens zu Hilfe zu kommen, soweit dies mit den verfügbaren ist. Rufe zu beschaffenden Mittel angewiesen ist. Notfalls ist ein Arzt hinzuzuziehen.

Die Anweisungen des ranghöheren Arbeiters vom Betriebsleiter betreffend sind ist sofort unbedingt Folge zu leisten in Anspruch zu nehmen.

Hat ein Arbeiter offene Wunden an den Händen, so hat er sich, möglichst auch so isoliert sein, vor dem Eindringen von Schmutz insbesondere von Rost usw. zu schützen. Solange ein Notverband nicht angelegt ist hat der Arbeiter die Arbeit zu unterbrechen, unter keinen Umständen hat er sich mit Blut zu beschmutzen.

Jahr: 1929

Monat: Juli, August

Lohnwoche 16 **vom** 29. **bis** 4.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
29. bis 31.	Urlaub.	37,2	
1.	Lehrlingswerkstatt Altwasser, Nr. 132 Einrichtungsarbeiten		
2.	Werkzeuge eingeschrieben	9,2	
3.	Einrichten, (Die Arbeitszeit wird schon an den vorhergehenden Tagen eingehalt).	5,2	
	Summe	52	

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1	1	1,5	14.28 M	[illegible]	[illegible]	

Skizzen und Vorträge

Erfahrungsberichte

Jahr: 1929

Monat: August

Lohnwoche 17 **vom** 4. **bis** 10.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
5.			
mit	Schulungsurlaub	52	
10.			
	Summe	51	

Fleiß	Führung	Leistung	Wochen-verdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
			14.28 M			

Erste Hilfe bei Unfällen.

Wenn im Bahnverkehrsbetrieb Personen verletzt worden sind, ist in allen Fällen, in denen die Verletzungen nicht offensichtlich nur geringfügig sind, unter Mitteilung an den ärztlichen Dienst der Unfallwache, sofort immer Arzt, wenn tunlich der nächstangesessene Privatarzt zuzuziehen. Bis zur Ankunft des Arztes, denn allerdings die meisten Verletzungen über die Erstversorgung der Verletzten geschehen, sind nachstehende Vorschriften zu beachten. Verbrühungen sind von den Kleidern freizumachen, die größte Ruhe u. Bettung ist Zweck zu tragen. Angestiegene Temperaturen über den Zustand der Verletzten müssen vermieden werden. Den ersten Helfer ist vor allem jenen zuzuwenden die stark blutenden u. zwischen Maschinen eingeklemmt sind. Die Blutungen sind zu stillen. Die Quetschungen sind mit allem Vorsicht wegen ihrer üblen Lage zu behandeln u. bequem u. geschützt

Jahr: 1929

Monat: August

Lohnwoche 18. **vom** 11. **bis** 14.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Summe
12.	~~Arbeitsbücher~~ Stg.-Bücher u. Grundlisten aufgenommen (KAP Büchner)	9.20		
13.	Arbeitsbuch für KAP angefertigt	9.20		
14.	Einen Kürzungsbescheinigungsbrief gelöst	9.20		
15.	Arbeitsbücher für KAP angefertigt.	9.20		
16.	Frei.	9.20		
17.	Um Einen Schreibverbrauch vorrichtet, Summe	3.20		1.00
	Summe	50.00		1.00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
			14.28 M		Wrauch	

zu legen. Verletzungen durch Blutverlust geschwächt sind, durch eine Schicht Heu od. 10-20 Lehmumschläge auf Gesicht u. in Wasser gewischt werden. Speise dürfen ohne ärztliche Erlaubnis nicht gegeben werden. Bis zur Ankunft des Arztes ist ja nach Lage des Falles für die Lebensrettung einer Hebamme zu sorgen. Die Fürsorgepflicht bei Behandlung von Schwerkranken ist größte Wirksamkeit. Der Kotkübel darf von einer Reinigung immer Jauche nie kann abfließen, wenn er zum Verbrennen der Kranken gegebenen Desinfektionsmittel verwendet kann. In jedem andern Falle ist er vor Ablegung eines Verbandes seine Hände mit Seife, Bürste, Nagelbürste gründlich zu reinigen u. vorzüglich desinfektorische Tätigkeit vorzunehmen. Wie Reinigung sonnig Handtuch zur Stelle, Sie drücken die Hände von der Berührung der Verbandstoffe nicht abgetrocknet werden. Die Wärmen der Verbandstoffe sind fernzuhalten,

Jahr: 1929

Monat: August

Lohnwoche 19. **vom** 18. **bis** 24.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
19.	Kartoffelgrundstücke angehäuft	9,2		
20.	Eine Kartoffelbesitzerin Briefchen geschrieben	9,2		
21. mit 23.	Aufgaben gegeben und ausgefüllt	18,4		
		9,2		
24.	Arbeitsbuch für K. A. angefertigt, Turnen	3,2		2,00
	Summe	50,00		2,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
			14.28 M		Brauch	

u. genau zunächst an jener Stelle, an der es am stärksten blutet. Zu diesem Zwecke sind die Schläfen, die die Schläfen bedecken, mit der Schere aufzuschneiden, wobei die geschätzte Verletzte anzugenommen ist. Wunden dürfen nicht mit den Fingern berührt u. auch nicht abgewaschen werden. Das auf einer Wunde befindliche geronnene Blut darf nicht entfernt werden. Man darf ein Fingerglied (ein Fingerstück u. dergleichen) auch wenn sein Gefäßanhang mit dem übrigen Körper noch so gering ist abgeschnitten u. abgeschnitten werden. Soll die Wunde mit einem sogenannten Schnellverband verbunden werden, so ist nach der dem Verband beigegebenen Gebrauchsanweisung zu verfahren. Andernfalls wird die Wunde in ihrem ganzen Umfange u. darüber hinaus in mehrere Schichten Verbandmull (Gaze) zu legen ist, über

Jahr: 1929

Monat: August.

Lohnwoche 20. **vom** 25. **bis** 31.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
26.	Einem Mitarbeiter Beihilfe geleistet.	9,2		
27.	Am Einer Schreibarbeiten erledigt	9,2		
28.	Arbeitsbuch für KAP geschrieben	9,2		
29.	Schulungsarbeiten erledigt.	9,2		
30.	Urlaub.	9,2		
31.	Werbezettel für Beihilfe geleistet - Turnen	3,2		2,00
		Summe 50		2,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
			14.28 M		Braeß	

die Müllschicht, (ein unmittelbar über die Mieten) eine Lage Rottematerial geschüttet u. der eigene Rottematerial mit Müllbinden ist. Rottematerialien beschäftigt die Rottematerialien sind so angeordnet, daß die zur Entfernung der Mieten bestimmte Zeit mit dem Eingreifen von Rottefaktoren nicht in Berührung kommt. In die Mieten befindliche Fremdkörper, wie Splitter von Holz, Glas, Eisen u. dergl., müssen vom Rottefaktor nicht entfernt werden. Die Mieten sind in diesem Falle wirklich mit Rottematerial u. Müllen zu vermischen u. schließlich, wenn eben möglich zu vermischen, wobei aber darauf zu achten ist, daß die Fremdkörper durch zu festes Binden nicht weiter in die Mieten hineingedrückt werden. Feste Pflanzen darf nicht unmittelbar auf die Mieten gelegt werden, sondern nur zur Befestigung von Rottematerialien auf kleinen Mieten verwendet werden.

Jahr: 1929

Monat: September

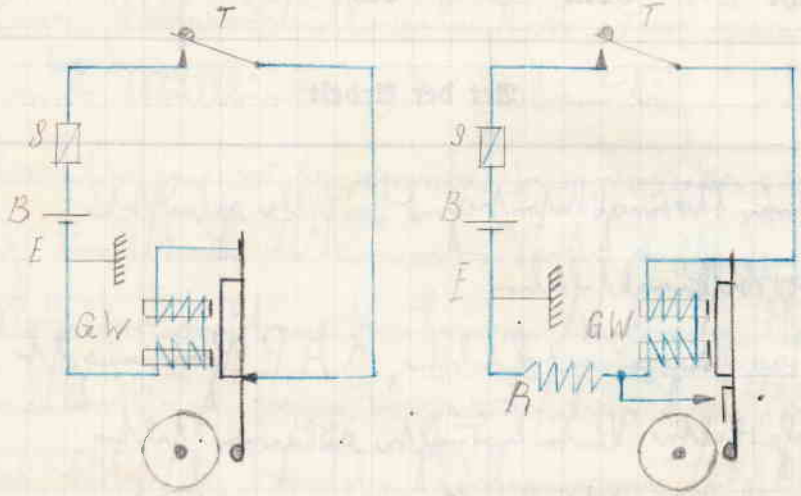
Lohnwoche 21 **vom** 1 **bis** 4

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule	Turnen
2.	Beim Hörungsbehinderten Beihilfe geleistet	9,2		
3.	Fortbildungsschule		9,2	
4.	Tagebuch eingeschrieben, KAP Hauptversammlung	9,2		
	Schriftführer Winterhartwächter ausgenommen			
5.	Fortbildungsschule, Tagebuch eingeschrieben	4,20	5,20	
6.	Tagebuch eingeschrieben, KAP Hauptversammlung	4,2		
	Schriftführer Winterhartwächter ausgenommen. Schriftführung =	3,2		
4.	Sitzung, Turnen			2,00
	Summe	35,20	14,40	2,00

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
			14.28 M		Krauß	

A 0²
Z 0
A 10
B 0

Weckerschaltungen.

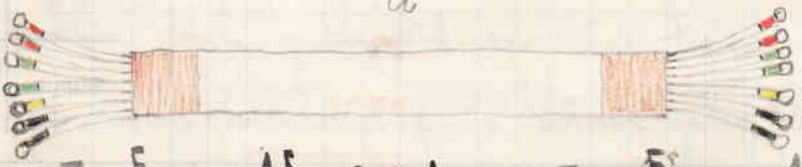


a

b

c

d



1.) $J = \frac{E}{Ra} = \frac{1,5}{15} = 0,1\,A.$ 2.) $J = \frac{E}{Ra} = \frac{1,5}{30} = 0,05\,A$

Jahr: 1924 22

Monat: September

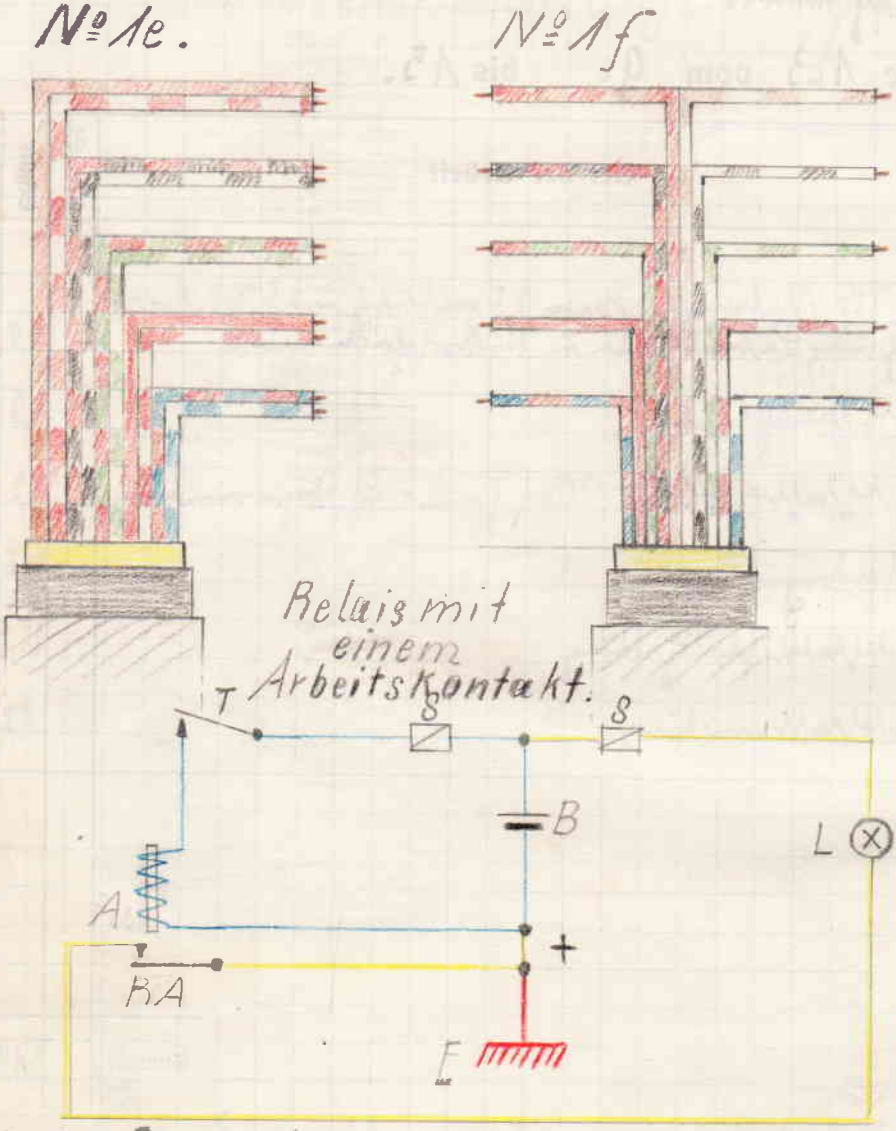
Lohnwoche ~~123~~ 24 vom 9. bis 15.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Dienst	4,0 Std. Unterricht, davon 0,5 praktisch u. 3,5 Std. theoretisch über Leistungsfächer u. Hauptbeschäftigung		4,5
9.	Fortbildungsschule		4,0
Tagl.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung		1,2
mit	Arbeitszeit		7,5
14.	Werkstattinstandhaltung		25,1
Tagl.	Werkstattordnung		9,2
	Summe		51,0

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
2,0	2,0	2,0	14.28 M	[illegible]	[illegible]	

23. Sep 1929

Skizzen und Vorträge



1.) $J = \frac{E}{R} = \frac{6}{3+25+2} = \frac{6}{30} = 0{,}2\,A.$

2.) $J = \frac{E}{R} = \frac{6}{10+100+10} = \frac{6}{120} = 0{,}05\,A.$

Jahr: 1929

Monat: September.

Lohnwoche 425 **vom** 16. **bis** 22.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Sonn	2,3 Std. Unterricht, davon 0,6 gewerblich u. 2,3 Std.		
16.	gewerblich über Stellungen u. Prüfungen mit 4 Std. Werkarbeiten.		2,3
Mgst.	Fortbildungsschule.		12,0
mit	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Ringer-Einrichtung.		1,0
21.	Reinigungsarbeit.		
Mgst.	Werkstattinstandhaltung.		6,0
	Werkstattunterweisung.		1,5
	Turnen.		2,0
			2,0
	Summe		51,0

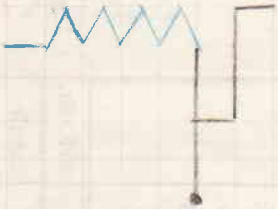
Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	IBA
2,5	1,5	2,5	14.28 M	Lüth	[illegible]	

30. Sep. 1929

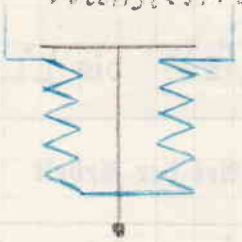
24a

Skizzen und Vorträge

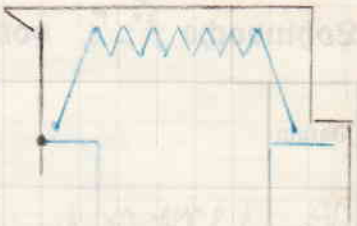
Gleichstromwecker

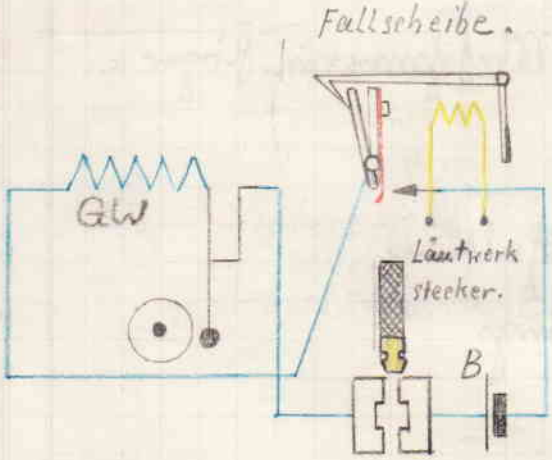


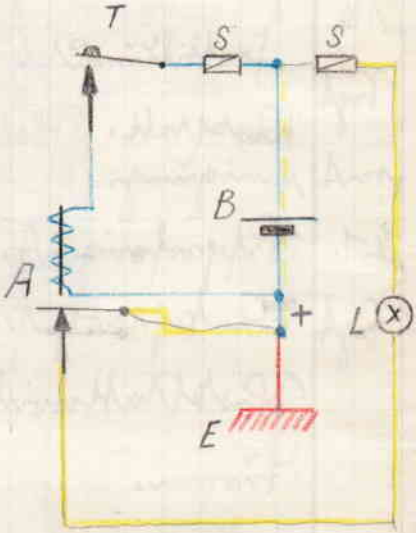
Wechselstromwecker



Fallscheibe







1.) $E = 11{,}2\,V$

$LR = 40{,}0\,\Omega$

$RFA = 120{,}0\,\Omega$

$Ri = 0{,}0\,\Omega$

2.) $E = 11{,}2\,V.$

$LR = 520{,}0\,\Omega$

$RFA = 600{,}0\,\Omega$

$Ri = 0{,}0\,\Omega$

1.) $J = \frac{E}{R_{tot}} = \frac{11{,}2\,V}{40 + 120\,\Omega} = \frac{11{,}2}{160} = \underline{0{,}07\,A}.$

2.) $J = \frac{E}{R_{tot}} = \frac{11{,}2}{520 + 600} = \frac{11{,}2}{1120} = \underline{0{,}01\,A}.$

Der Schaltmomentanker: Der Schaltmomentanker besteht aus einem hufeisenförmigen, geschmiedeten Stahlmagneten; aus 2 mit Seidenfaden, die mit Wickelungen in gleicher Richtung bewickelt sind u. mittels einer Schraube auf einen Messingkern aufgewickelt werden. Aus einem Anker mit Flügel u. Tragschraube; Stellschraube. Ferner aus 2 Ankerschalen, 2 messingenen Schenkeln, Gehäuse bei kleinen Leuchtmotoren Holz, bei großen aus Metall.

Der Schaltmomentanker: Es besteht aus einem hufeisenförmig gebogenen Eisenkern, der mit Windungen in gleicher Richtung bewickelt ist. Aus einem Anker mit Flügel, der mit einer Kontaktfeder ausgestattet ist die auch zugleich als Blattfeder wirkt. Aus einem Kontaktbolzen der mit einzelnen Kontaktschrauben versehen ist. Aus einem Schmelzstreifen, der zu einem Röhrchen für einen Glasstab ausgearbeitet ist. Aus dem Gehäuse, das bei kleinen Leuchtmotoren aus Holz u. bei großen aus Metall besteht.

Die Stellscheiben: Sie besteht aus einem hufeisenförmigen Eisenkern, der mit Windungen in gleicher Richtung bewickelt ist. Aus einem Anker mit Stellschraube, Tragschraube, Tragschraube; Stellflügel, Kontaktbolzen, Kontaktfeder, Leuchtmotorstator und dem Gehäuse.

£ 0
Fre 0
Frs 0
¥ 0
₹ 0
₳ 00
$ 0

E 0
Re 0
Rs 0
S 1

Jahr: 1929.

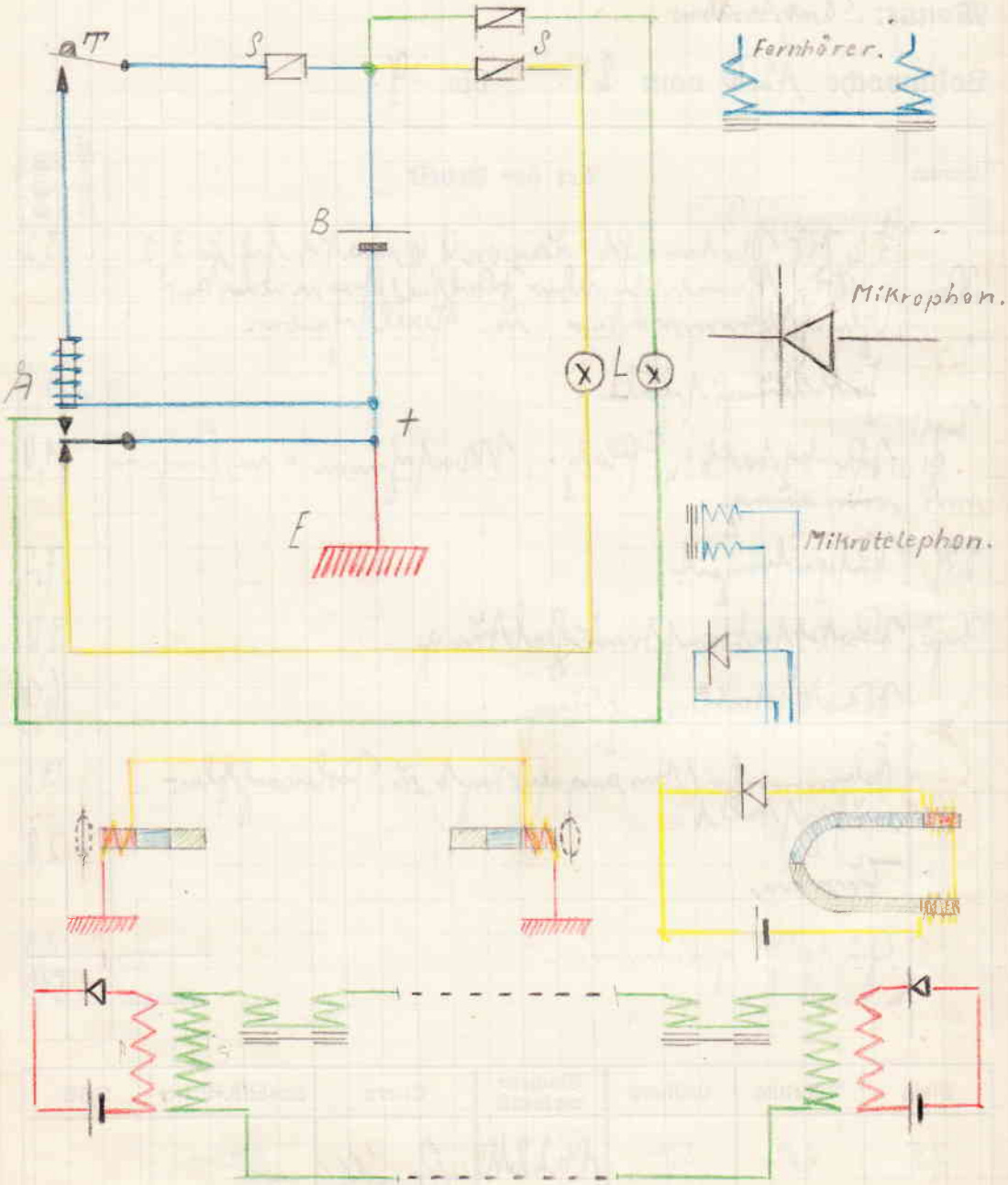
Monat: September.

Lohnwoche 426 **vom** 23. **bis** 29.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Dienst 23.	3,2 Std. Unterricht, davon 0,0 gerechnet u. 3,2 Std. Anwesenheit über Schulzeit hinaus wöchentlich Schulstunden u. Fall schreiben.		3,2
	Fortbildungsschule.		4,0
Engl. mit	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körper-reinigung.		1,0
29.	Wochenreinigung.		7,5
Engl.	Werkstattinventarverwaltung		3,0
	Werkstattverwaltung		6,9
	Schmiedearbeiten angefertigt u. Schmiedeeisen zurechtgestellt.		13,3
	Turnen		2,0
	Zur Arbeit gekommen		0,1
		Summe	51,0

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	DBA
1,5	2,0	2,0	14.28 M	[illegible] 1. OKT. 1929	[illegible]	

Skizzen und Vorträge



Rechnungen.

I. E = 24 V, LR = 5 Ω, CR = 595 Ω, Ri = 0 Ω.
II. " = 24 ", " " = 72 ", " " = 728 ", " " = 0 ".
III. E = 24 V, LR = 865 Ω, CR = 335 Ω, Ri = 0 Ω.

I. $J = \frac{E}{R} = \frac{24}{5+595} = \frac{24}{600} = 0{,}04\ A$.

II. $J = \frac{E}{R} = \frac{24}{72+728} = \frac{24}{800} = 0{,}03\ A$.

III. $J = \frac{E}{R} = \frac{24}{865+335} = \frac{24}{1200} = 0{,}02\ A$.

Der Frequenzmesser.

Er besteht aus einem permanenten glockenförmigen Hufeisenmagneten der hufeisenförmig zusammengebogen ist, so daß seine Polenden sich in einer Entfernung von 6-7 mm gegenüber stehen. Auf 2 Polschuhen die vom Hufeisen hergestellt sind über denen seine Enden Magnetisierungsspulen aufgehoben sind. Auf einem Eisenblechsammelbrem. Auf einem Messingzeiger. Auf 2 Kontaktblättern, Leitungsschnur mit 2 Schraubenkern verbunden. Auf einem Holzgehäuse das zum Aufnehmen des Hufeisenmagneten dient. Auf einer Ölmeßschraube, dient als Aufhängepunkt. Auf

Chemischfest; Reinigung. Aus einer 2 entzogenen Leitungsschnur.

das Mikroskop.

Es besteht aus einem Metallgehäuse von dessen Boden ein polirtes Kohlenstäbchen befestigt ist, das zur Aufnahme des Kohlengrieses od. der Kohlenkörner dient. In dem Kohlenstäbchen selbst ist eine platinene Kontaktschraube eingelassen. Aus einer Membrane mit Filzring u. aus einem Blechschild, das gleichzeitig als Schutzblech für die Membrane dient u. durch Vierlöcher das Durchsprechen auf die Membrane gestattet. Das Blechschild ist darin so gearbeitet, daß es in das Metallgehäuse einspringt u. die Membrane festhält.

das Mikrotelephon.

Es ist die Vereinigung ~~von einem~~ Fernhörers u. eines Mikrophons zu einem einzigen Apparatenteil. Es besteht aus einem Fernhörer, einem isolirten Griff, einem Kopfbügelhörer mit Mikrophon, einem Tonaufnehmer; je nach seiner Schaltungsweise ist es mit einer 2- od. vierzentrigen Leitungsschnur ausgestattet u. je nach seiner Verwendungsweise wird es auch mit einer Ständergabel versehen.

E 1.
ReU
RsU
S U

Jahr: 1929.

Monat: August.

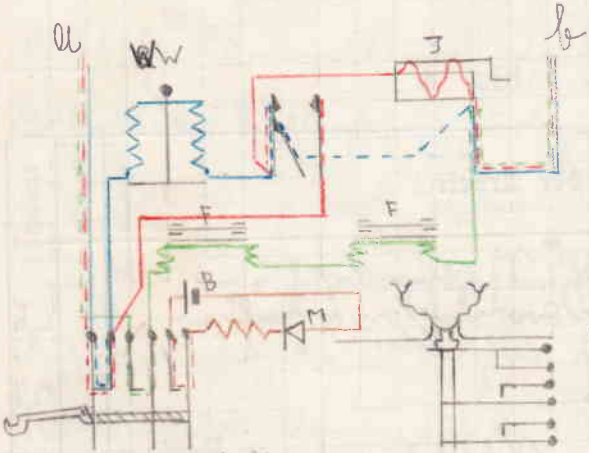
Lohnwoche 27. **vom** 30. **bis** 6.

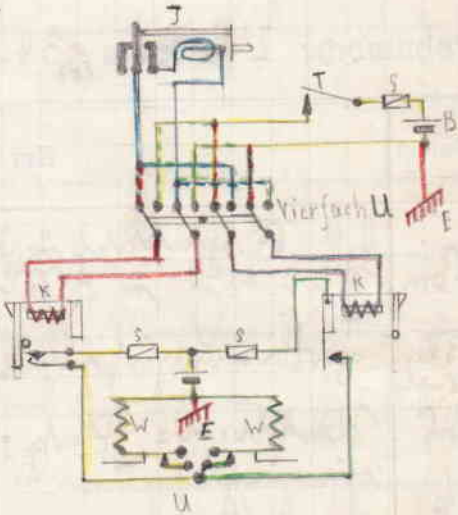
Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Von 30. August bis 5/6. Mt.	0,0 St. gewerblich u. 2,5 St. hauswirtschaftlich über Weihnachten u. Weihnachtsferien u. Fernsehen.		2,5
	Fortbildungsschule.		12,0
	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung.		1,5
	Kaffeepause.		0,0
	Werkstattinstandhaltung.		2,5
	Werkstattwirtschaftung.		19,8
	Turnen.		2,0
	Schulbesuch zusammengestellt.	4,4	~~1,7~~ 1,7
	Summe	4,4	~~51,5~~ 46,3

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	1,5	2,0	14.28 M	Sauth		

14. OKT. 1929

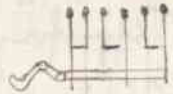
Skizzen und Vorträge





Induktionsspule

Aufgaben.



Jakumschalter

I. 60 V 100 mA Ri 0 Ω ? = R.

II. 60 V 24 mA Ri 0 Ω ? = R.

III. 12 V 120 mA Ri 0 Ω ? = R.

IV. 12 V 10 mA Ri 0 Ω ? = R.

I. $R = \frac{E}{J} = \frac{60}{0{,}1} = \frac{600}{1} = 600\ \Omega$ $R = \underline{600\ \Omega}$.

II. $R = \frac{E}{J} = \frac{60}{0{,}024} = \frac{60000}{24} = 2\,500\ \Omega$ $R = \underline{2500\ \Omega}$.

III. $R = \frac{E}{J} = \frac{12}{0{,}12} = \frac{120}{1{,}2} = 100\ \Omega$ $R = \underline{100\ \Omega}$.

IV. $R = \frac{E}{J} = \frac{12}{0{,}020} = \frac{12000}{20} = 600\ \Omega$ $R = \underline{600\ \Omega}$.

Der Luftumschalter.

Er besteht bei Wasserstoffgeräten aus Luftem, bei Sauerstoffgeräten aus Gummi. Ferner aus einem Federgehäuse, das je nach dem Sauerstoffmodell aus mehr od. weniger Röhren-, Arbeits- u. Schutzkontakten besteht. Aus einer Grundplatte, auf der die Federgehäuse, der Luftmesser und die Ventile schließlich befestigt sind.

Der Ventilator.

Er besteht aus einem od. mehreren Kräftigen gummierten Seidenschläuchen, welche die zum Rettungsgerät befestigt sind. Aus einem Hauptventil T förmigen Schlauchventilator, der mit einem elastischen Kunstgummiring versehen ist, zum Halten einer Seite im Schlauch Gehäuse befestigt wird u. zum Halten anderen Ende schließlich eine Kontaktplatte eingebaut ist. Aus einer Achse auf der ein gerillter Gehäuse, das mit einer Bürste, die reinstrom mit einer Schiefer Chromverbindung ~~versehen~~ versehen ist, lose ruht. Aus einer Umschaltvorrichtung, die durch die schiefe Ebene betätigt wird, in dem sich in der Achse fest eingeschraubter Hilfe die Achsenmuff nach außen drückt u. so den Umschaltkontakt zur Auslösung bringt.

Jahr: 1929

Monat: Oktober

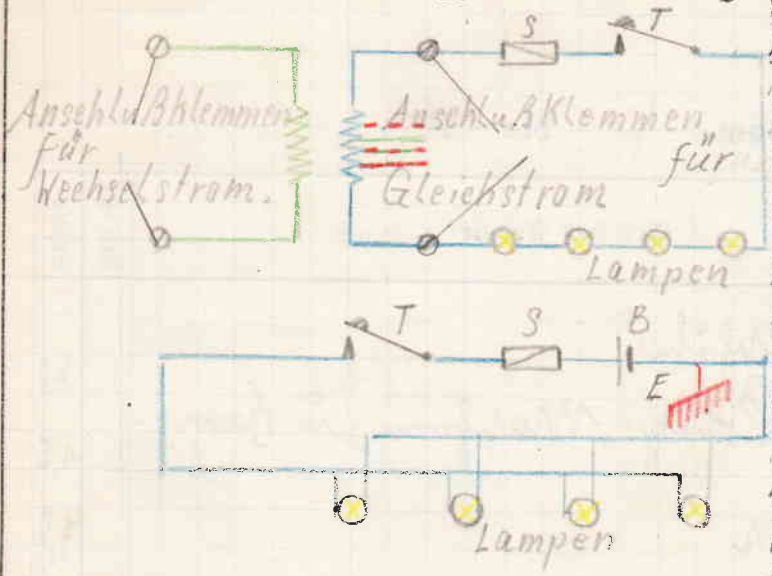
Lohnwoche 28 **vom** 4 **bis** 13

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kem	Fortbildungsschule		
4.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung		4,0
6/24.	Religionsunterricht		1,5
mit	Werkstattkunde/Berufskunde		4,5
12.	Werkstattzeichnen		1,5
6/24	Turnen		34,5
			2,0
	Summe		51,0

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	1,5	1,5	14,28 M	[illegible]	[illegible]	

1. Okt. 1929

Skizzen und Vorträge



Die Spannung in Kraft der Magnetin: Wirbelstrom hängt ab: a.) Von der Geschwindigkeit, in der die Kraftlinien durchschnitten werden. b.) Von der Anzahl der Windungen, die die Kraftlinien durchschneiden. c.) Von der Anzahl der Windungen, die die Kraftlinien durchschneiden, der Kraftlinien. d.) Von dem Zwischenraum zwischen dem Anker u. dem gemeinsamen Magneten, die eine alle Feinheiten mitsprechen, beschränkt. e.) Von dem Eisenkern der Kraftspulen.

Ein Elektrikerlehrer gibt von Ende seiner Wicklungen 2 verschiedene Klemmenspannungen, wovon die eine 75V u. die andere 120V hat. In jeder Spannung werden 6 Lampen mit je 80 Ω einmal hintereinander u. einmal parallel geschaltet. Die 45V Spannung befindet sich in einer Leitung von 300 Ω, während die 120V Spannung einen Widerstand von 100 Ω zu überwinden hat. Wie groß sind die + zu verwendenden Stromstärken?

1.) $J = E : R = \frac{45}{480+300} = \frac{45}{480} = \underline{0{,}09\ A}$.

2.) $J = E : R = \frac{45}{\frac{80}{6}+300} = \frac{45}{313} = \underline{0{,}24\ A}$.

3.) $J = E : R = \frac{120}{480+100} = \frac{120}{580} = \underline{0{,}2\ A}$.

4.) $J = E : R = \frac{120}{\frac{80}{6}+100} = \frac{120}{113} = \underline{1{,}06\ A}$.

Jahr: 1929.

Monat: Okt.

Lohnwoche 29 vom 14. bis 20.

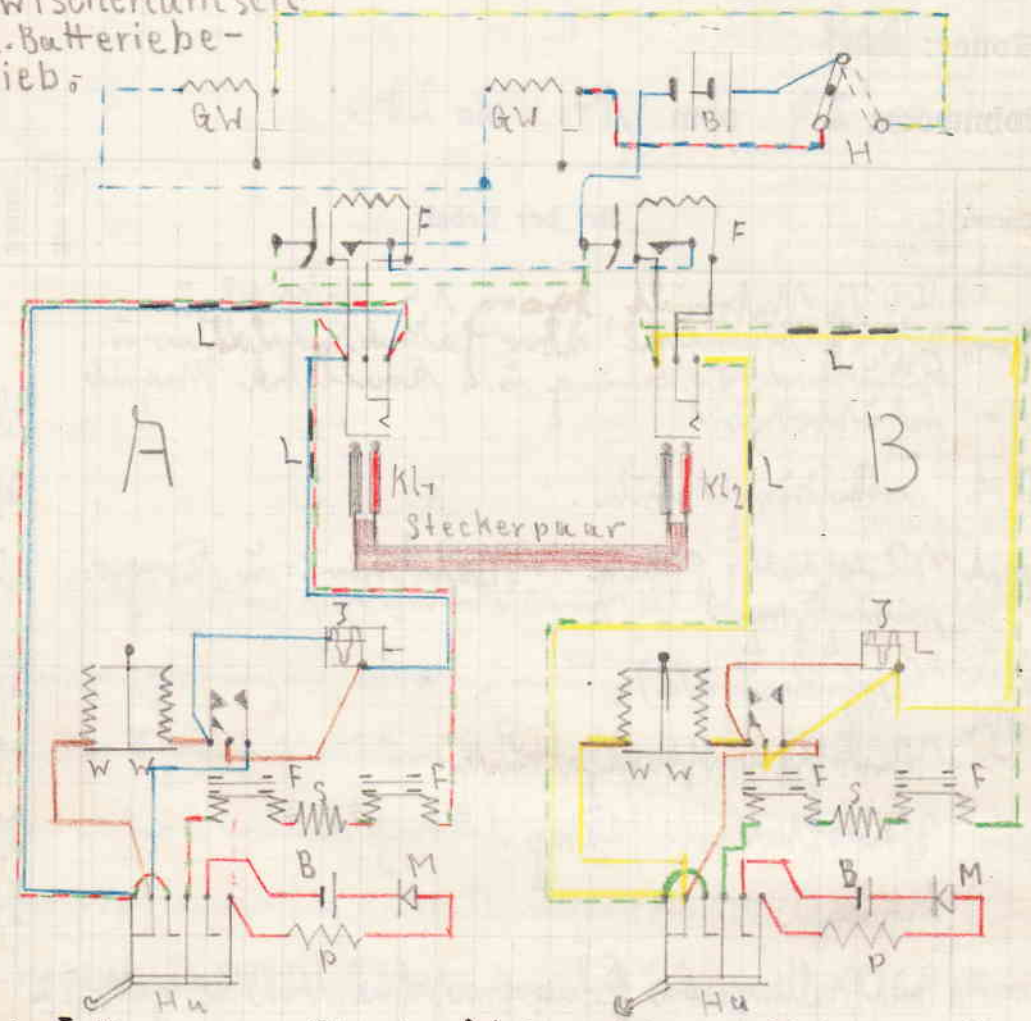
Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kenn	4,0 St. Unterricht, davon 1,5 gewerblich u.		
	2,5 St. Unterricht über Fertigkeitsübungen u.		
14.	Hindernisse, Tgesübung u. Kraft bei Magnet-übungen.		4,0
Okt.	Fortbildungsschule.		12,0
mit	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körper-reinigung.		1,5
19.	Körperreinigung.		6,0
Okt.	Werkstattinstandhaltung.		1,5
	Werkstattreinigung.		18,8
	Müssen.		2,0
	Aufstellung von Klassengemeinschaften u. Tgeis-bücher.	5,2	
	Summe	5,2	45,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	1,5	2,0	14,28 M	Lautsch	[illegible]	

-5. Nov. 1929

Skizzen und Vorträge

Zwischenumsch. m. Batteriebetrieb.



Prof. I. In einem gewissen Stromkreis befindet sich eine gewisse Wicklung von 10 Ω mit 4 Elementen zusammen. Bestimmen sollen Sie mit u. A. vom Strom jedes Elem. 1,5 V u. einem Ri von 0,25 Ω hat. Wie groß ist die Stromstärke, wenn ein Elem. hinzugeschaltet wird u. der Ri 1,4 Ω beträgt?

II. Wie groß ist J, wenn ein gleiches Anlassen oder für die entsprechende Wicklung bei einem Verhältnis v. 1:10 vorgelegen hat?

I. $J = \frac{E}{R} = \frac{6}{15} = \underline{0{,}4\ A}$. II. $J = \frac{E}{R} = \frac{6}{105} = \underline{0{,}05\ A}$.

Jahr: 1929.

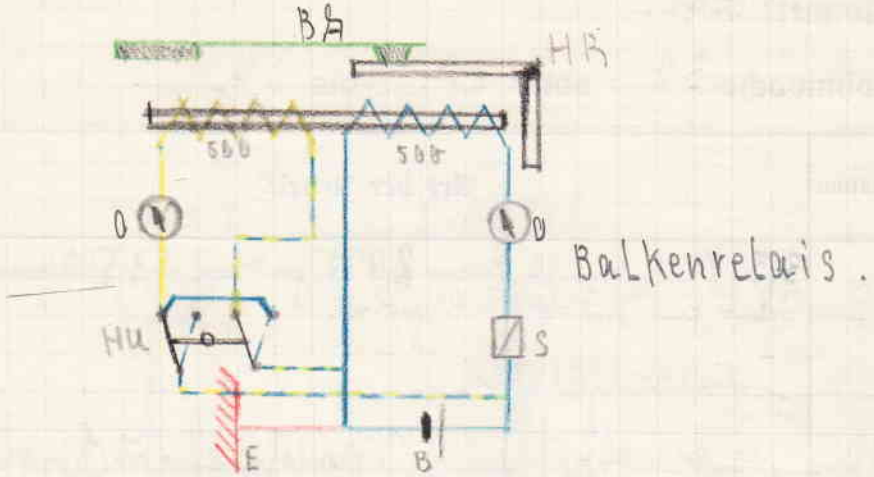
Monat: Okt.

Lohnwoche 30 **vom** 21. **bis** 27.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Vom 18.	3,5 St. Unterricht davon 2,0 St. praktisch u. 1,5 St. theoretisch in der Instandsetzungshalle.		3,5
21.	Fortbildungsschule.		4,0
Okt.	Werkstatt-Platz-Maschinen- u. Körper-reinigung.		1,5
mit	Betriebsfriedhof.		7,5
26.	Werkstattinstandhaltung.		1,5
Okt.	Werkstattreinigung.		17,8
	Turnen.		2,0
	Aufstellen von Putzgegenständen u. Klaggegenständen.	13,2	
	Summe	13,2	37,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	IBA
1,5	1,5	1,5	14,62 M	Schütze		

-5. Nov. 1929
14. Nov. 1929



Das Tirfernungs/Kästchen.

Es besteht aus dem Gehäuse/Gehäuse, dem Kollenblitzgeblätter, der Gestirnung, aus einer Metallschiene verziehbar, die mit einer Gradscheibe versehen ist, aus einem Regellaufmechanismus, auf dem die Tirfernungs/Berechnungen manchmal sind pr. auf dem Gehäuse. – Der Gehäuse/Gehäuse besteht aus Messingschienen, deren Enden zugelötet u. 1-2 mm dicke Hartmetallschienen gewölbt sind. – Der Kollenblitzgeblätter besteht aus 2, mit einer 1/2 mm Abstand innerhalb gegenüberstehenden Kollenplättchen. – Die Gestirnung besteht aus einem Glasröhrchen, das an beiden Enden Metallkappen trägt, die durch einen im Innern des Röhrchens gespannten Federdraht miteinander verbunden sind, der mittelbar im zylindrischen Glasmantel gelagert ist, um keine durch gehende Lichtbahn zu verhindern.

Jahr: 1929

Monat: Okt./Nov.

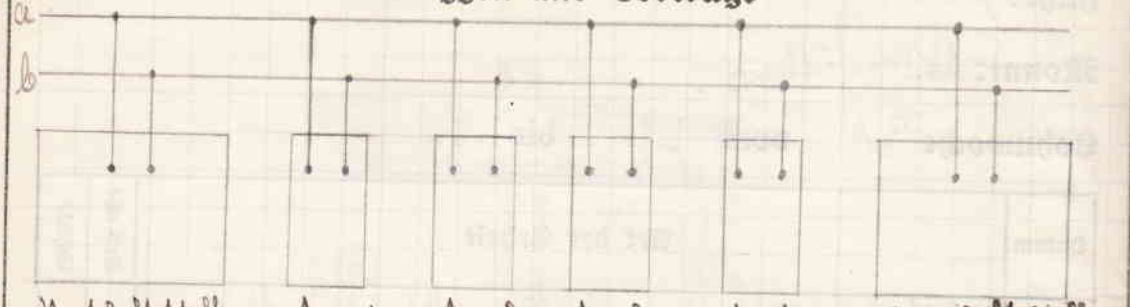
Lohnwoche 31 **vom** 28. **bis** 3.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
	1 Std. Unterricht, davon 0,5 Std. praktisch u. 1,0 Std. theoretisch über Reinigungskünstler		
Donn.			1,0
28.	Schulentlassung.		1,5
Tagd	Werkstattreinigung.		3,0
mit	Frank.		4,4
2.	Aufstellen von Reinigungseinrichtungen	2,2	
Mon.			
		Summe 2,2	9,9

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	1,0	1,5	14,28 M	Seutz		

4. Nov. 1929

Skizzen und Vorträge



Zweck u. Wirkungsweise der Entlasten.

Durch Drücken der Entlasten wirkten A u. B Pol der SP Stgn. Blitzgeschlossen und an einem Entlastungsmagnet schaltet der andere Entlastungsmagnet hängt Stöpsel Messmuster an Erde. Die Umschaltestellen enthalten die beiden Stöpselpaare nicht Stöpsel von einer Fallscheibe, sondern von Anfang u. Ende einer Doppelspule, die eine Wechselbeeinflussung besitzt. Die Wechselbeeinflussung führt zum Anfang einer Fallscheibenwicklung, während das Ende der Fallscheibenwicklung wiederum an Erde liegt.

Der Entkuppler.

Der Entkuppler wirkt sowohl wie wie die Entlasten nur momentan wie ein Druck 2 Entlasten. Er bildet Kurzschluß, wenn eine SP Stgn. beidseitig von einer Umschaltestelle entfernt, dann je nach dem Drücken des Kupplers in die eine od. andere Richtung schaltet er die eine od. andere Umschaltestelle ab od. an.

Jahr: 1929

Monat: Nov.

Lohnwoche 32 **vom** 4. **bis** 10.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
	0,5 Std. Unterricht, davon 0,0 Std. gewerblich u. 0,5 Std.		0,5
Nov	hauswirtschaftlich über SP Leistungen		
4.	Fortbildungsschule.		4,0
Nov.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körper-		1,2
mit	reinigung.		5,0
	Arbeitszeit		
9.	Werkstattinstandhaltung		1,5
Nov	Werkstattwirtschaft		11,8
	Turnen		2,0
	Aufstellen von Lehrmitteln	25,8	
	Summe	25,8	26,0

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	3,0	1,5	14.28 M	Jeruschek 18.11.29	J. V. Dotzer	

Skizzen und Vorträge

Gleichstromkurve, Induktorkurve, Wechselstromkurve.

Fig 13a b c d e

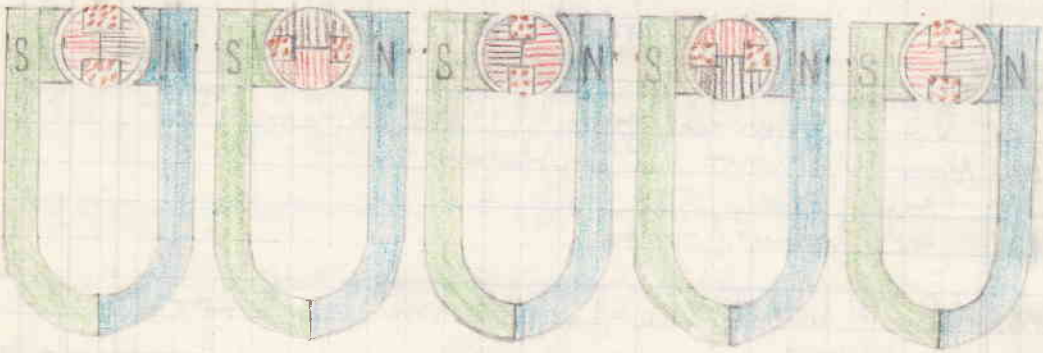
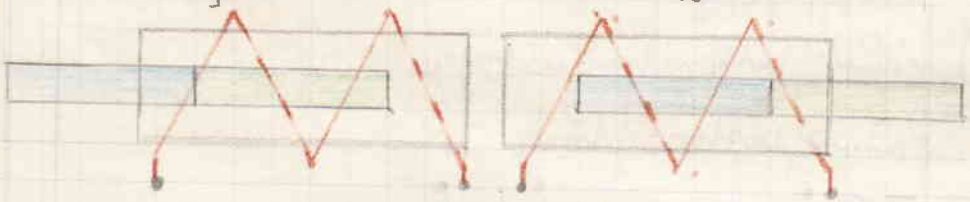
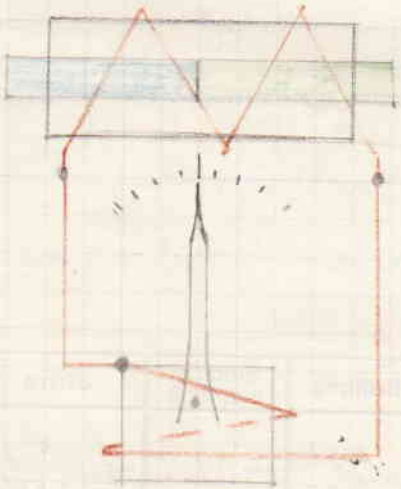


Fig 12a b



c



Jahr: 1929

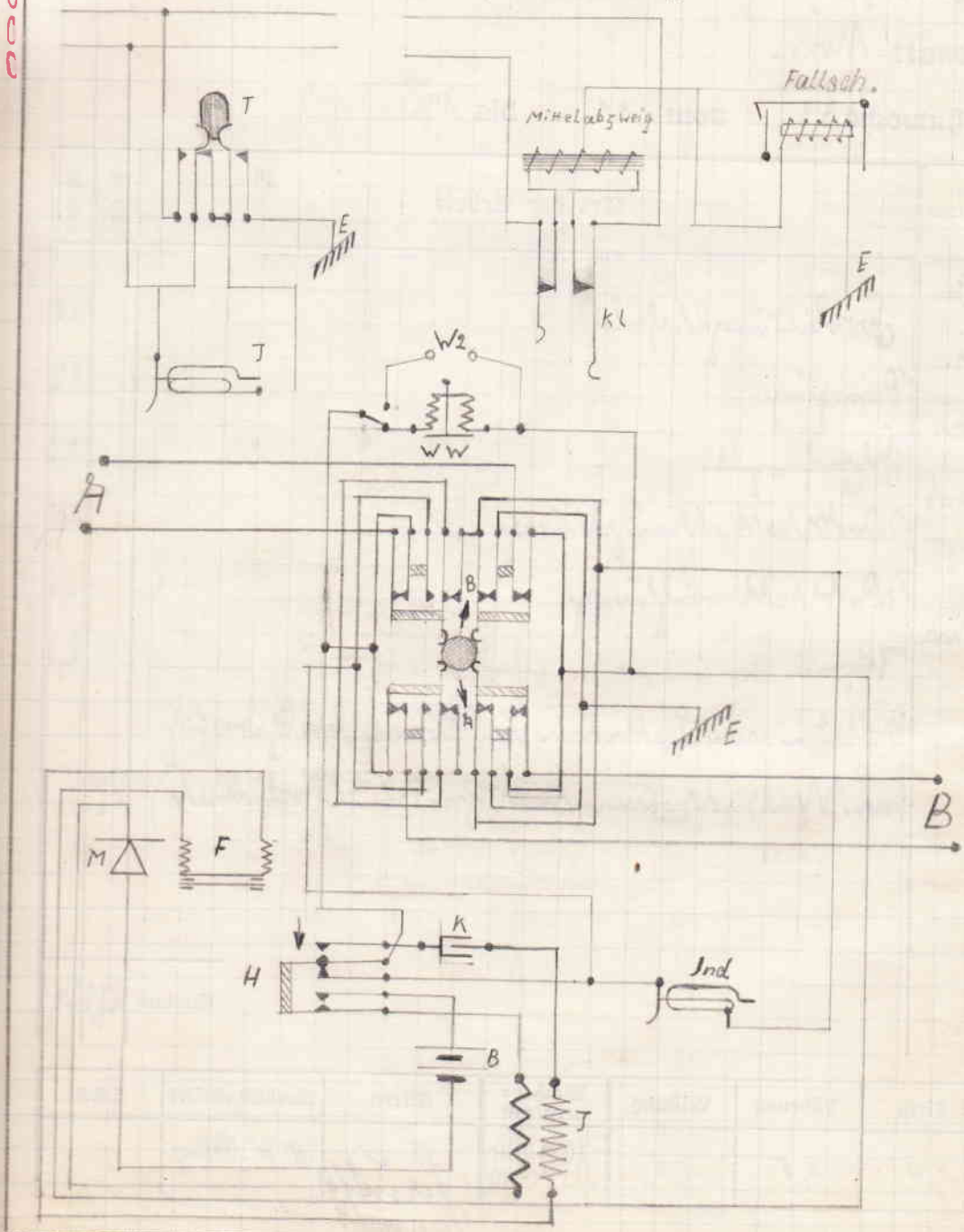
Monat: März.

Lohnwoche 33. **vom** 11. **bis** 14.

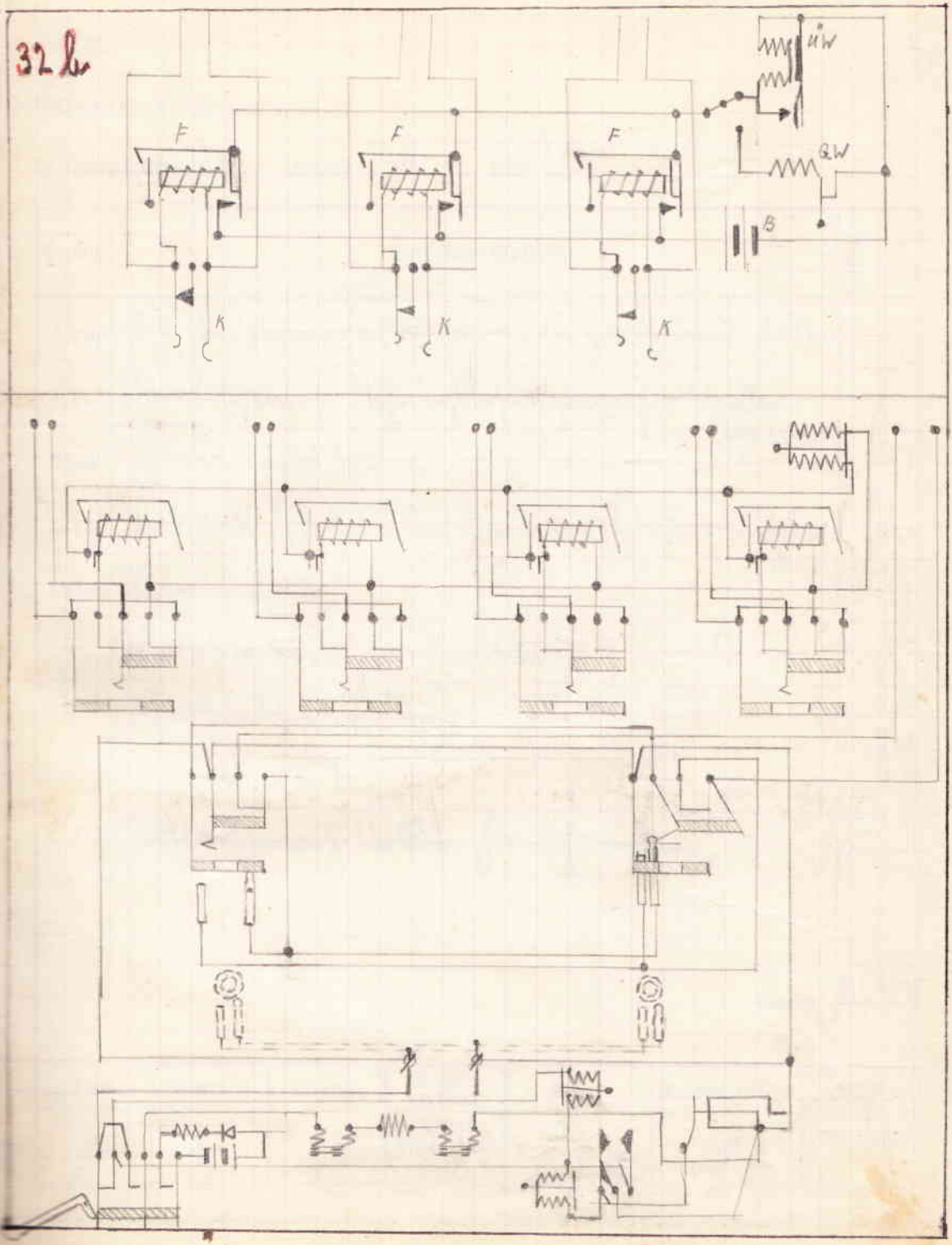
Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Mon	Fortbildungsschule		12,0
11.	Reinigung		1,2
März	Schweißzeit		4,0
mit	Werkstattinstandhaltung		1,5
16.	Werkstattreinigung		3,4
März.	Turnen		2,0
	Erstellen von Lettern u. Übung im Gebrauch		
	von Meßinstrumenten (Eine Monat Nacharbeit)	27,1	
	Summe	27,1	24,1

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	1,5	1,5	14.28/10	Schuff 25. XI. 29	J. V. Getzey	

Skizzen und Vorträge



32 b



32a

Jahr: 1929

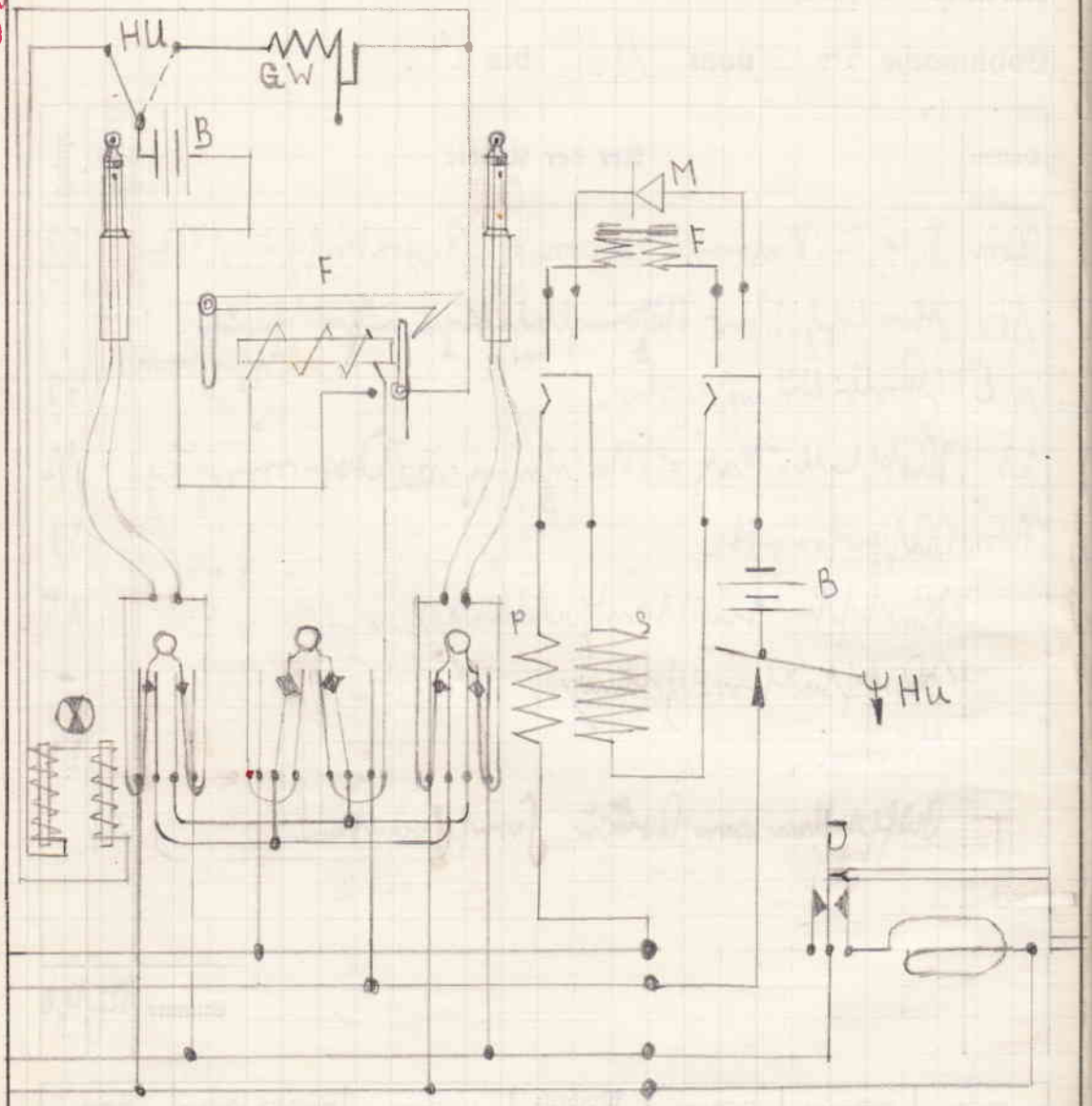
Monat: Nov.

Lohnwoche 34 **vom** 18. **bis** 24.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kom	5,9 RM. Nutzwirkst, davon 4,5 RM. gewerblich u. 1,4 RM.		5,9
18.	Gewerblich über- Überstundenleistungen im Zeichnen =		
mit	Fortbildungsschule.		4,0
23.	Werkstatt-Platz = Maschinen = u. Körperreinigung.		1,2
Nov.	Kochgelegenheit.		5,0
	Werkstattinstandhaltung.		1,5
	Werkstattreinigung.		-
	Kommen.		2,0
	Abschreiben von Arbeits. Fachschriften.	3,2	
		Summe 3,2	19,6

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	1,5	1,5	14,28 RM	[illegible]	[illegible]	

E0
Rs0
Z0
A00
B0



Jahr: 1929

Monat: Nov.

Lohnwoche 35 **vom** 25. **bis** 1.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Nov	3,4 St. Unterricht, davon 2,0 St. praktisch u. 1,4 St. theoretisch über Körperbau einer Werkzeugmaschine		3,4
25.	Fortbildungsschule		12,0
mit	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung		1,2
30.	Werkzeugreinigung		4,0
Nov.	Werkstattinstandhaltung		3,5
	Werkstattrichtung		2,0
	Turnen		2,0
	Aufstellen von Sp-Schaltungen, Einbau, Prüfen, Anbau =	22,1	
	Stromschaltungen		
	Summe	22,1	38,1 28,1

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	1,5	1,5	14.28 M	Heinze		

30. Dez 29

34a

Skizzen und Vorträge

1. Tierärztlicher Unterricht vom Herrn Dr. Pegel am 29. XI. 1929.

Nach einigen einleitenden Worten über den Einwand auf den engen Anschluß u. der Entwicklung naturwissenschaftlicher Betrieben, was kann ich auch nur bei gleichzeitigen Erkrankungen, Unfällen usw., ganz wo zu den Grundzügen der Menschenarzte u. Tierärzte über.

Der menschliche Körper setzt sich aus 3 Teilkomplexen zusammen: Kopf, Rumpf u. Extremitäten. Beim Übergang ist man 2 Schichtig Haut: Leder- u. Unterhaut. Knochenmuskeln: Schädel (Hirnschädel, Gesichtsschädel, Kiefergelenkschädel, Kehlkopfknorpel, Nasenknorpel, Augenknorpel, Ohrknorpel, Unterkieferknorpel, Zungenknorpel, Halsknorpel.) Wirbelsäule, (33 Wirbel: 4 Halswirbel, 12 Brustwirbel, 5 Lendenwirbel, 5 Wirbel für das Kreuzbein u. 4 Steißbeinwirbel.) Rippen, 12 Pr., Brustbein, Schultergelenk, Schlüsselbein, Oberarmknochen, Speiche, Elle, Knochen der Hand. - Becken, Oberschenkel, Knochen, Kniescheibe, Schienbein, Wadenbein, Knochen des Fußes. Muskeln: Wir unterscheiden willkürliche u. unwillkürliche. Der Muskel unterteilt sich in Fleischteil u. Sehne wieder in Fasern. Der Muskel besteht in Sehne aus Spiralzellen. Der unwillkürliche Herzmuskel teilt sich in die linke Vorkammer u. Herzkammer u. in die rechte Vorkammer u. Herzkammer. Das Blut fließt von der linken Vorkammer in die linke Herzkammer, rechte Vorkammer u. rechte Herzkammer. Hierbei unterscheidet man einen Körper- u. einen Lungenkreislauf.

Jahr: 1929

Monat: Aug.

Lohnwoche 36 vom 2. bis 8.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kom. 2. Aug. mit 4. Aug.	1,4 M. Unterricht, davon 0,6 M gewerblich u. 1,4 M. gewerblich über die Anleitung der Maschinen.		1,4
	Fortbildungsschule.		4,0
	Werkzeug-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung		1,2
	Frühstückspause		5,0
	Werkstattaufsichtsbesichtigung		1,5
	Werkstattunterweisung		1,0
	Turnen		2,0
	Arbeiten in der Einführung	35,4	
	Summe	35,4	16,1

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,5	2,0	14,28 M	Grütz	[illegible]	

12. Dez. 29.

E
Rs2
ZO
AGO
BO

Skizzen und Vorträge

1. Tierkundeunterricht.

Die Lungenatmung ist Tiere haben die Aufgabe, die mit Hilfe der Blutgefäße verbundene Körperflüssigkeit (Nahrungssaft usw.) aufzunehmen. Sie vereinigen sich zu dem Milchbrustgange, der in die linke Schlüsselbeinblutader mündet u. die Lymphe dem Blut zuführt. In das Netz der Tausendfüßler sind Lymphdrüsen (Filtrierung) eingeschaltet zum Krankheitserreger zurückzuhalten. Bei Ausführung ihrer Aufgabe können sie sich krankhaft verändern, entzünden, vereitern u. ~~gelangen sich~~ können dann schmerzhaft in der Leistengegend, bei Kriegern Drüsen, am Halse, Unterkieferwinkel usw. Treten Krankheitsstoffe in das Blut über, so tritt Blutvergiftung ein. Das Nervensystem: Die Nerven bilden zusammen mit Gehirn u. Rückenmark das Nervensystem. Von hier aus gehen die Nervenleitungen in den Körperteilen. Wir unterscheiden 3 Arten: Empfindungs-, Empfindungsnerven u. die 5 Sinnesorgane. Hautsinn-, Geschmacks-, Gehör-, Geruchs- u. Gesichtssinnesorgan. Das Ohr: Es besteht aus dem Gehörgang, Trommelfell, Gehörknöchelchen, Gehörschnecke, Hammer, Amboß, Steigbügel, Ovales Fenster, Vorhof, Schnecke, Bogengänge, Hammer, Trommelwandmuskel, Gehör. Das Auge: Schutzeinrichtungen: Fettgewebe in der Augenhöhle liegt. Augenbrauen, Augenlider u. Augenwimpern. Bestandteile des Auges: Hornhaut, weiße Augenhaut, Aderhaut, Netzhaut, Regenbogenhaut, Pupille, Linse, Glaskörper, Sehnerv, Sehnervenkreuzung u. Sehnervenblättchen. Die Eingeweide: In der Brusthöhle liegt u. nicht die Lungen, Herz zu die Speiseröhre, der Luftröhre. In der Bauchhöhle der Magen, Magendrüse, Leber, Galle, Milz, Nieren u. die am Darm befestigten Darm als Zwölffingerdarm, Dünn-, Dick- u. Mastdarm.

KSG 50

Jahr: 1929.

Monat: Aug.

Lohnwoche 34. **vom** 9. **bis** 15.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Sonn	14 Tl. Werkmeister, davon 0,0 gewerblich u. 1,4 sprachlich über die Bildung der Einführung.		1,4
9.	Erste Hilfe-Schule.		12,5
mit	~~Reinigung. Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung.~~		1,2
Mag.	Schweißerei.		4,5
mit	Werkstattinstandhaltung.		1,5
14.	Werkstattreinigung.		4,4
Mag.	Turnen.		2,4
	Zu Gast gekommen.		0,6
	Arbeiten am Jugendheim.	29,8	
	Summe	29,8	29,4

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,5	2,0	14.38 M	[illegible]	[illegible]	

21. Jan. 1930

FO RSC ZO A00 BO

Skizzen und Vorträge

III. Verdauungsorgane.

Der Verdauungsapparat beginnt im Mund, hier zerreißen die Zähne durch die Zähne zerkleinert u. durch Zusatz von Speichel aus den Speicheldrüsen zu einem Brei gekaut. Nun wandert der Speisebrei durch die Speiseröhre in den Magen, durch den Pförtner hindurch in den Zwölffingerdarm, dann in den Dünndarm, Dickdarm; hier gewinnt der Blinddarm ab, Mastdarm u. dann zum Schluß. Die Leber liegt rechts in der Bauchhöhle. In der Galle reinigt die Galle regnügt, in der Gallenblase aufgesammelt u. mündet sich dann in den Zwölffingerdarm. In den Dünndarm erfolgt die chemische Zersetzung, die Säfte wandern durch Saugadern, die sich an der Innenwand des Darms befinden, aufgenommen. Eine normale Verdauung dauert 6 Stunden. Zu den Verdauungsorganen gehören die Nieren, Harnleiter, die Blase u. die Harnröhre. Die Ausscheidung Verwendungen u. Verdauungen. Bei einer Verwendung kann man Aufstoßen, wie es einer Schuß: Nicht, Fieb: Nebst. Gemüthsmensch ist der Trieb zu einer Stunde Nicht lokalisiert, d. h. er spricht nicht auf gesunde Körperteile über.

RSO
SO

Jahr: 1929

Monat: Dez.

Lohnwoche 38 **vom** 16. **bis** 22.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Vom 16. Dez. mit 21. Dez.	2,8 M. Vorwerkstoff, davon 1,4 Regiepreisstoff. 1,4 M.		2,8
	Schwarzstiefeln – Einführung der Einführung.		
	Fortbildungsschule.		–
	Werkstatt-, Gleitz-, Maschinen- u. Körper-		1,2
	reinigung.		
	Arbeitszeit.		5,3
	Werkstattinstandhaltung.		1,0
	Werkstattverwaltung.		39,5
	Ummen.		1,0
	Summe		51,4

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,5	2,0	14,28 M	Gerth	[illegible]	

10. Jan. 1930

E C
Rs1
Z 00
A 0
B 0

Skizzen und Vorträge

4. Verletzungen.

Bei der Wundbehandlung ist besonders auf gründliche Reinlichkeit zu achten. Mit Jodtinktur wie eine Wunde berührt werden. Die unterschiedlichen Blutarten: (Venen) Blutungen. Schlagadern Blutungen der verletzten Teile u. einem Druck: Stütz: Verband anlegen. Blut: u. Schlagadern Blutungen. Hier muß die zuführende Schlagader oberhalb der Wunde, zwischen Herz u. Wunde zugedrückt werden (Kopfgegend bei Bewußtlosigkeit liegende Kranke). Alle Verbände sind prompt anzulegen u. in allen Fällen ist sofort der Arzt zur Hilfe herbeizurufen. Abgebundene Körperteile stehen nur 2 Stunden ohne Blutzufuhr sein, der spätestens der Brand eintritt. Bei Verletzungen ohne Blutverlust (durch Stichwaffen, Kratzwunden usw.) ~~ist genau~~ u. bei Verzerrungen ist genau nach oben zu verfahren. Eine richtig abgebundene Glied (F. Bl. bei Finden) sieht wie aus. Knochenbrüche. Kennzeichen sind: Verschwellung, Schmerz u. ungewöhnliche Beweglichkeit an einer Stelle, nach Einrichtung ist bei Glied wieder Unmöglichkeit das Glied zu gebrauchen u. heftiger Schmerz beim Versuch dazu; Verkürzung des Gliedes infolge Verschiebung der Knochenenden. Durch Aufeinanderpressung der Knochenenden kann auch Verlängerung eintreten, dann ist das gebrochene Glied etwas abgeschwächt. Es gibt einfache u. komplizierte Knochenbrüche. Bei Schiennachbehandlung sind die benachbarten Glieder mit zu fixieren. Gibt Quer-, Längs-, Schräg-, Spiral-, Vollständige- u. Unvollständige Knochenbrüche. In allen Fällen ist sofort der Arzt herbeizurufen.

Jahr: 1929

Monat: Dez.

Lohnwoche 39. **vom** 23. **bis** 29.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kum	Werkstatt, Platz, Maschinen u. Körperreinigung		1,2
23.	Religionskunde		5,0
Dez.	Werkstattunterweisung		8,6
mit	Deutsch (Briefwechsel)		21,4
28.	Arbeiten am Zweiradmotor	14,0	
Dez.			
	Summe	14,0	36,2

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	LBA
1,5	2,5	2,0	M. 28	Gerstel	Nerz	

30. Jan. 1930

38 a

Skizzen und Vorträge

5. Tierärztlicher Unterricht.

Verwundungen: Es gibt vollständige u. unvollständige. Durch vergleich mit ~~zwei~~ der gesunden Seite kann man am besten die Verwundung feststellen. Verstauchungen: Sie entstehen durch Verdrehungen u. Verzerrungen und sind durch Blutergüsse (Entfärbung) des betreffenden Gelenkes u. s. f. Kalte Umschläge u. richtige Lagerung sind in beiden Fällen zu machen.

Verbrennungen: rot, geröstet u. dritten Grades. Die Verbrennungen 1. Grades Rötung, 2. Grades Blasenbildung u. 3. Grades Verkohlung. Kühlende Verbände (Kalkwasser, Öle) anlegen. Vergiftungen: nicht mit Säuren behandeln. 3 Grade: Gerstenkörner (Fressgerstenkörner), Schafe, Geflügel (Schimmel). Wiederbelebungsversuche (künstliche Atmung) so lange fortsetzen, bis der Arzt od. andere Hilfe kommt.

Der Tod: Am Kennzeichen des Todes sind: blaue Flecken (Leichenflecken) an den der Erde zugekehrten Teilen. Nach einigen Stunden des Todes tritt Leichenstarre ein, die meistens verschwindet. Innere Vorgänge nach Fäulniserscheinungen (am ersten in der Bauchgegend) usf. u. der Tod verursacht durch einen mechanischen Druck, den Leichenschauer.

RSO
SO

Jahr: 1929/30

Monat: Dez./Jan.

Lohnwoche 40. **vom** 30. **bis** 5.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Rem	0,087. Unterricht, davon 0,087. praktisch u. 0,087. theoretisch über — .		
30.	Arbeitsstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körper-reinigung.		1,2
Dez.	Reichenzeit.		4,5
mit	Werkstattinstandhaltung.		4,0
4.	Werkstattreinigung.		33,5
Jan.	Turnen.		1,0
	Einsteher (Mujaho).		9,6
		Summe	51,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,5	2,0	14,28 M	Schütze	[illegible]	

20 Jan. 1930

Skizzen und Vorträge

Im Bereiche der DRP werden folgende Fahrzeugsysteme benutzt: die Wechselfahrzeuge, Tragentwickelfahrzeuge, Beutelfahrzeuge, die Maschinenfahrzeuge u. der zweckloser Fliegerpunkt.

Beim Wechselfahrzeug unterscheidet man folgende Betriebsarten: den Akkumulatorenbetrieb u. den Kurzschlussbetrieb. Der Unterschied hierbei ist: beim Akkumulatorenbetrieb fließt in der Fahrzeugleitung nur Strom während des Halteverbots. Im Ruhezustand ist die Leitung stromlos. Beim Kurzschlussbetrieb fließt in der Fahrzeugleitung im Ruhezustand ständig Strom u. dieser wird nur auf die Dauer des Halteverbots unterbrochen.

KS 0
S 0

Jahr: 1930

Monat: Jan.

Lohnwoche 4/1 **vom** 6. **bis** 12.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Vom	5,2 St. Unterricht, davon 0,0 St. gewerblich u. 5,2 St.		
6.	Gewerblich über ein Kurzgewicht [illegible] Rechenpulver u. Jan.		5,2
Jan.	Fortbildungsschule		4,0
	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung		1,2
mit	Kopfgewicht		5,0
11.	Werkstattinstandhaltung		7,2
Jan.	Werkstattreinigung		27,2
	Turnen		2,0
		Summe	51,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,5	2,0	14.28 RM	Gerstl	[illegible]	

27. Jan. 1930

E O
RS
Z O
A
B O
+Ia

6. Tierärztlicher Unterricht.

Infektiöse Brustseuchen: Die in den Menschen gelangten Keime vermehren sich u. bilden Gifte, die den Körper zur Bildung von Gegengiften veranlassen, wobei die als Krankheiten gefürchteten Erscheinungen auftreten. Gelingt es nun, die Eindringlinge unschädlich zu machen u. zum Absterben zu bringen, so tritt Genesung ein. Unterliegt der Körper, dann tritt der Tod ein. Das hängt von der Art, Giftigkeit u. Menge der Eindringlinge einerseits u. von der Kampfkraft des Körpers andererseits ab. Künstliche Gegengifte gewährt der Arzt. Verschiedene Krankheiten suchen zu bestimmten Krankheitsbildern. Es gibt Erreger für Tuberkulose, Cholera, Ruhr, Typhus, Hühnertuberkulose, Typhilis, Geflügel, Tauben, Schweine, Schweinepest, Pferdetuberkulose, Pest, Gemüsepflanzen, Weinen, Schwarzfäule, Milzbrand, Krätzmilben u. a.

Bei Hundebissen in Nase u. Ohr sofort zum Arzt. Blutbrechen: Blutung der Lunge od. des Magens. Der Patient hat für ruhige Lagerung u. Kälte zu sorgen. Lungenblutung: (Gebirgsleute) mit Krümmen schräg nach vorn. Kopfhochlagerung ist notwendig. Bei Nasenbluten Kleidung öffnen, Kopf hochhalten u. entweder Eisbeutel auf den Nacken legen. Watteteilchen in die Nase schieben.

Jahr: 1930 RSA 50

Monat: Jan.

Lohnwoche 42. **vom** 13. **bis** 19.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Jan	1,474. Unterricht, davon 0,07. geistig u. 1,404. theoretisch über Aufbau der deutschen Reichsgesetze.		1,4
13.	Fortbildungsschule.		4,0
Jan.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung.		1,2
mit	Kaffeepause.		5,0
18.	Werkstattinventarisierung.		1,5
Jan.	Werkstattverwaltung.		36,7
	Turnen.		2,0
		Summe	54,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,5	2,0	14.28/16	Sauter	[illegible]	

20. Jan. 1930

E0
RS0
Z0
A00
B0

Skizzen und Vorträge

4. Ohnmacht und Unterwicht.

Bei Gehirnerschütterung (Schädelgrundbruch) mindest 2 od. 3 Wochen Bett im Krankenhaus. Menschen, die ohne Bewusstsein aufgefunden worden, erfordern Wiederbelebung. Bewusstlosigkeit entsteht aus Stillstand der Gehirntätigkeit. Ursachen: schwere Kopfverletzungen, Gehirnerschütterung, Gehirnentzündungen (Schlaganfall), Störungen der Blutzirkulation (schwere innere Blutungen, Vergiftung, Erstickung), Blutüberfüllung im Gehirn (Hitzschlag), Blutmangel, Herzschwäche (Ohnmacht), Atmungsbehinderung (Erstickung), elektrische Einwirkung. Symptome: vorübergehende, Empfindungs- u. Bewegungsstörungen gänzlich, Puls schwach u. Atmung schnarchend. Es tritt bald wirkliche Not ein, wenn nicht schnell Hilfe eingreift. Es entsteht durch Einatmen schädlicher Luftarten, durch Ersticken infolge Abschlusses der Luft von außen, durch Erhängen, Ertrinken, Erdrosseln u. Verschüttetwerden, durch Elektrizität, durch Hitzschlag u. durch zu viele Kälte.

Jahr: 1930

Monat: Jan.

Lohnwoche 43 **vom** 20. **bis** 26.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Mon	1,4 St. Unterricht, davon 0,0 St. gewerblich u. 1,4 St. Hauswirtschaftliche Hauptbetriebsleitung.		1,4
20.	Fortbildungsschule		12,0
Jan.	Werkstatt-, Gleis-, Maschinen- u. Körperreinigung		–
mit	Rüstzeitzeit		3,5
25.	Werkstattinstandhaltung		0,5
Jan.	Werkstattreinigung		2,6
	Frühst		4,4
	1 E B Geräte holen, prüfen, abstellen	0,5	
	Summe	0,5	49,4

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,5	2,0	14.28	Gustav	Hoz	

13. Feb. 1930

6*

E 0
RS 0
Z 0
A 00
B 0

Skizzen und Vorträge

8. Turnlehrerunterricht

Im Turnlehrerunterricht wurden Schulverbände geübt: Kniewarbände u. Armverbände.

Mit den Knaben machten wir Bein-, Hüft-, Knieg-, Schulter-, Hals-, Arm-, Finger-, Brust- u. Armverbände. Mit den Mädchen wurden Arm-, Hand-, Finger-, Brust-, Bein- u. Schulterverbände geübt. Beim Brustverband soll der Bein u. Beim Beinverband die Brust freibleiben. Der Verband begann immer mit der Umschlagtour.

KSO
S O

Jahr: 1930.

Monat: Jan. / Febr.

Lohnwoche 47, **vom** 27.1. **bis** 2.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Mon	2.47 Notwendiges Lernen 1,0 Std. geschätzt v. 1.4.84. Ausführliche Tischungsbearbeitung im E-B Bezg. m. Fehlerberichtigungen.		2,4
27.	Geschichtsunterricht.		4,0
Jan.	Rechnen zeit.		4,5
mit	Werkstattordnung.		0,5
1.	Werkstattreinigung.		2,5
Febr.	Kunst.		4,5
	Aufstellen eines E-B Gerätschaftsgestell nach Nr. 3	14,0	
	Nachmachen v. Übungen beseitigt.		
	Summe	14,0	34,4

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,5	2,0	14.28 M	Schulz		

10. Feb. 1930

E0
Rs0
Z0
A00
B0

Skizzen und Vorträge

9. Turnunterricht.

Im Turnunterricht werden folgende Schulverbände geübt:
der einseitige Hüftmarschverband, der doppelseitige Hüftmarschverband, der auch vorteilhaft bei Beckenverletzungen angewendet wird. Der einseitige u. doppelseitige Schultermarschverband, die Armbeugen-, Kniegelenk- u. die gebrochenen unteren Armbinden.

RSO
S 1

Jahr: 1930

Monat: Febr.

Lohnwoche 45. **vom** 3. **bis** 9.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
3 Febr.	1 Std. Unterricht, davon 2 Std. praktisch u. 1 Std. theoretisch über		4,1
	in Tischlerei d. E-B Schutzeinrichtungen		~~1,0~~
mit	Fortbildungsschule		1,0
8. Febr.	Werkstatt-Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung		1,2
	Arbeitszeit		4,0
	Werkstatteinrichtung		1,5
	Werkstattreinigung		22,5
	Urlaub		2,0
	~~SA Jungstahlhelm Aufgestellt~~	~~7,0~~	
	RHG Übungen in E-B Pizz. beseitigt	2,0	
	Summe	29	47,3

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,5	2,0	14.28 RM	Sandfel		

17. Feb. 1930

E0
RS0
Z0
A00
B0

Skizzen und Vorträge

10. Vereinsbericht.

Wir führen folgende Verbände:

Turn-, Fußball-, Schlittschuhlaufen-, Schwimm- u. Wasserballverbände.

Ferner noch den Turngau u. die bekannten anderen Verbände.

Beim Schlittschuhlaufverband sagt man zum Lindenwalle in die Schlittschuhe und verbindet dann von Norden nach Süden damit das vorhandene Eisband zusammengezogen wird.

Beim Schlittschuhlaufverband ist folgende Reihenfolge zum Verbinden zu befolgen: Achsel, Schalter u. Ellenbogen.

Jahr: 1930

Monat: Febr.

Lohnwoche 46 **vom** 10. **bis** 16.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
10. Febr.	0,09 U. Unterricht, davon 0,6 U. gewerblich u.		
	0,0 U. Hauswirtschaftlich über 5		
	Fortbildungsschule.		4,0
mit	Werkstatt-Gelatz; Maschinen- u. Körperreinigung.		1,2
15.	Werkzeugkunde.		5,0
Febr.	Werkstattinstandhaltung.		1,5
	Werkstattwirtschaft.		38,0
	Stimmen.		2,0
	Zu spät gekommen.		0,1
		Summe	51,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	14,28	Gerüchs	[illegible]	

24. Feb. 1930

45a

Skizzen und Vorträge

XI. Vereinsbücherwesen.

Übungen mit der Vorlesung. Es ist unverkennbar, daß im Gottesdienstlichen notwendig ist, vorzüglich das mit unserer Kirche durch Wiedergeburt gewonnene Gebiet gewisser Leute zum Hauptgebiete. Das Erbauliche u. Gottesdienstliche von Kranken geschieht sehr vorsichtig, u. zwar auch Kranken.
Seine Pflegen zum Lesen ist der sogenannte „Gebrauchsbuch" zu verwenden, d. h. die Pflegen müssen solche Bücher zu lesen haben.

RSO
-50

Jahr: 1930

Monat: Februar

Lohnwoche 47 **vom** 17. **bis** 23.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kom	14.97. Unterricht, davon 8,09 gewerblich u. 1,48 staatlich über die Einführung der DAP		14
17.	Fortbildungsschule		12,0
Febr.	Werkstatt-Putz-, Maschinen- u. Körperreinigung		1,2
mit	Werkstattinstandsetzung		4,0
			1,5
22.	Werkstattreinigung		28,1
Febr.	Turnen		2,0
	Summe		50,2

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,0	2,0	14.28 M	Fr.		

- 3. März 1930

Skizzen und Vorträge

XII. Terminologieunterricht

Wir unterscheiden ätzende und betäubende Gifte. Die ätzenden Gifte kann man durch Trinken von Milch u. Wasser binden. Betäubende Gifte sind: Mohn, Schlafmittel, Alkohol usw. Gegen jedes Gift gibt es ein Gegengift. Giften lassen sich durch Laugen u. Laugen durch Giften binden.

Summe der Teile einer EB Station: +H 3V +Ngl +Nfr +NZ3 +WKl. Ein EB Zweischaltung enthält mit 13 Nebenstellen, H EB Tischapp., ein Schaltkommutator, Blei, H Elemente à 1,5 Volt, 1 Tischmagnetkurbelapp. à 2 Ltg., 55 m Einmachleitungsdraht 2 mm, 280 m Kabel, 8 m Fortleitungsleitung, 70 Stk. Holzrollen, 60 Stk. Maschinenöl mit Ölbehälter, 15 Stk. Holzdübel, 2 Rohrschellen 1 Zoll, 60 Stk. Eisenklammern, 20 Stk. Holzschrauben, 70 cm Gummischlauch, 5 Eckrollen 2 m Isolierrohr, 16 Stk. Hülsen gerade à 16, 4 Stk. Hülsen gebogen.

Jahr: 1938

Monat: Febr. / März

Lohnwoche 48 **vom** 24. **bis** 2.

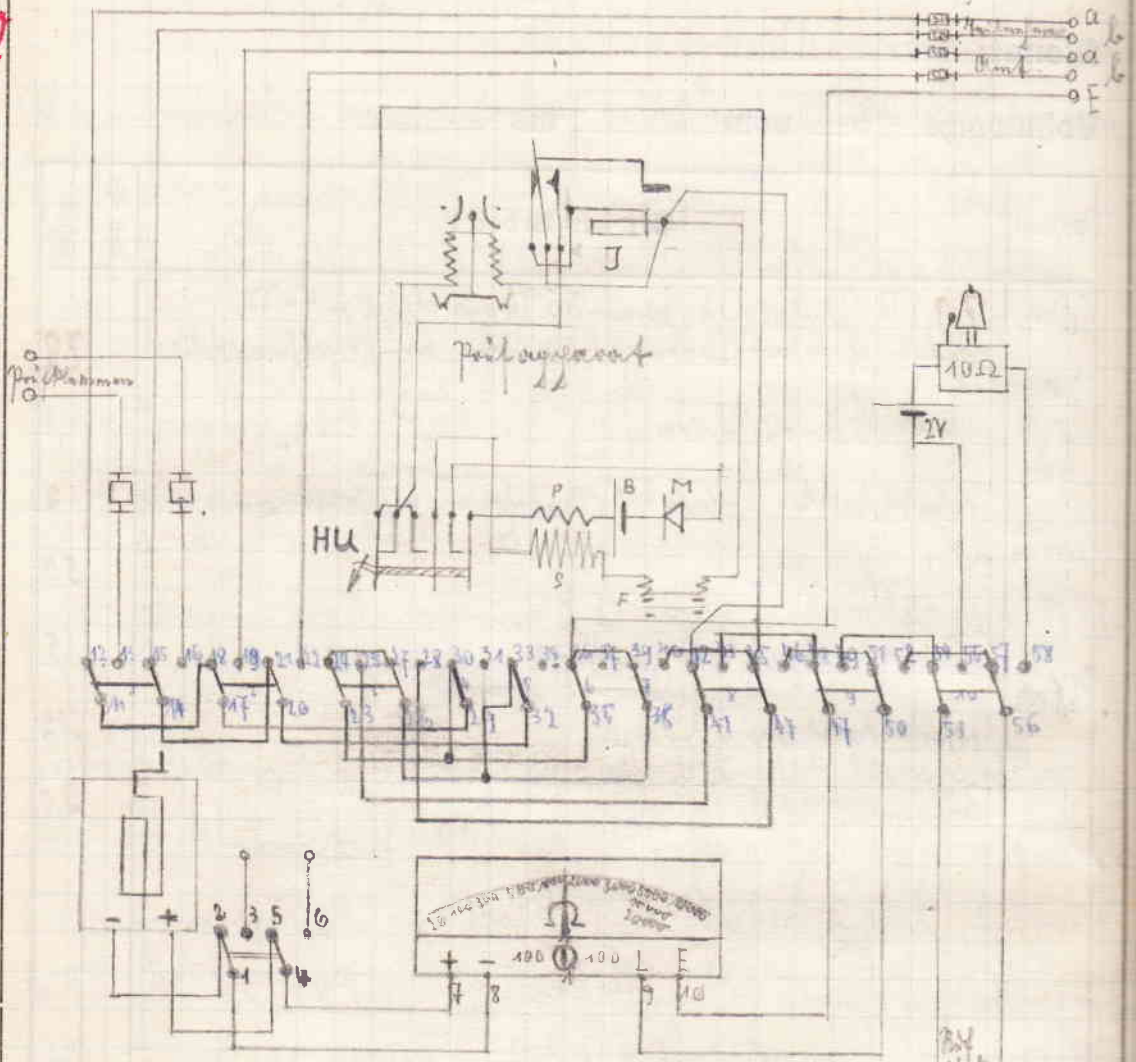
Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Nom.	79 Pf. Urlaubsgeld, davon 35 Pf. gewerblich u. 44 Pf.		
24.	sonstige über Lösungsbearbeitung pauschal 13 Zwischenschulen.		79
Febr.	Fortbildungsschule.		4,0
mit	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Reinigung		1,2
1.	Reisegutzeit		5,0
März	Werkstattinstandhaltung		1,5
	Werkstattreinigung		30,2
	Turnen		2,0
		Summe	51,8

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	14.38 Mk	Fröhlich	[signature]	

10. März 1938.

E0
R50
Z0
A00
B0

Meßstelle.



Der Kontaktator leitet Wechselstromunterbrechungen direkt durch Gleichstrom
erzeugt wo der Relais. Hält ein Kontaktator in einem Wechselstromkreis einzel Relais
so wird im Wechsel des Stromes in einer Belegung einmal positiv u. dann sofort
negativ geschalten. Ebenso Relais wird nun auf der anderen Belegung
im Strom von jeweils umgekehrter Polarität influenziert. Der Kontaktator
gleicht einer Lochstanze. Er bindet die Belegung [illegible] Schaltung
Anwendung [illegible] Schaltung [illegible] Bewegungen u. [illegible]

RSO
SO

Jahr: 1930

Monat: März

Lohnwoche 49. **vom** 3. **bis** 9.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Dem	5.3.37. Unterricht, davon 5.3.37. gerechnet: Pf. ü.		
	0.0.37. Hauptpf. über SA Regg. Fr. SA-Verwaltung.		5,3
3.	Fortbildungsschule.		12,0
März	Werkstatt-Platz-Maschinen-u. Körperreinigung.		1,2
mit	Pausenzeit.		4,0
8.	Werkstattinstandhaltung.		1,5
März	Werkstattarbeit.		24,2
	Turnen.		2,0
		Summe	50,2

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,5	2,0	14,28 RM	Schütze		

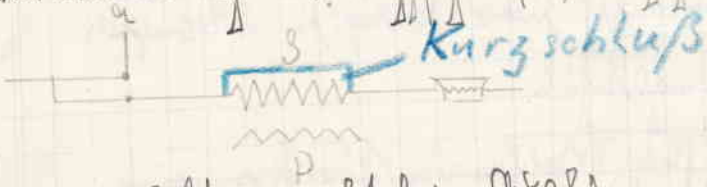
Ulm, den 8. März 1930

B Übungen.

1.) Luftnormalspulen Kurzschließen.

2.) Induktionsunterbrechen

3.) Induktiven Teile ~~Kurzschluß~~ Kurzschließen.



4.) Lufthaltung macht beim Ausschalten für den primären Stromkreis keinen Kontakt.

5.) Die schiefe Ebene des Induktors macht beim Kneifen keinen Kontakt u. es kommt kein Ruf heraus

KSO
SO

Jahr: 1930

Monat: März

Lohnwoche 50 **vom** 10. **bis** 16.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Vom 10. mit 15. März	5,2 M. Unterricht davon 3,0 Hauptfach u. 2,2 Hauptfach über Rechnungsführer u. SA Angestellte.		5,2
	Werkstatt-Platz-Maschinen- u. Körperreinigung.		1,2
	Arbeitszeit.		5,5
	Werkstatt in Unordnung.		1,0
	Werkstattreinigung.		21,5
			~~27,1~~
	Turnen.		2,0
	Aufstellung von SA Angestellten.	5,6	
	RA Gemeinschaftsgeist unbestimmt	6,8	
	Türung Beseitigung in SA Angestellten.	3,0	
	Summe	15,4	37,0 / 36,7

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	14,28 M.	Kurtz		

24. März 1930

SA Übungen.

1.) Impuls/Kontaktschutzen machen nicht Kontakt.

2.) Kontaktor/Kurzschlüsse.

3.) Mitnehmerkugel schlecht (ohne Kolbenringe).

4.) Sonstige Kurzschlüsse.

5.) Schutz 2 schlägt in Kurzschlußbrombindung.

RSO
S O

Jahr: 1930

Monat: März

Lohnwoche 51 **vom** 17. **bis** 23.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kom	Berufsbildungsschule.		8,0
17.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- Körperreinigung.		1,2
März	Kopfschmerzen		7,5
mit	Werkstattinstandhaltung.		1,0
22.	Werkstattreinigung.		3,5
März.	Turnen.		2,0
	Summe		50,2

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,5	2,0	2,0	16/14.28	Lauth		

E B Übungen.

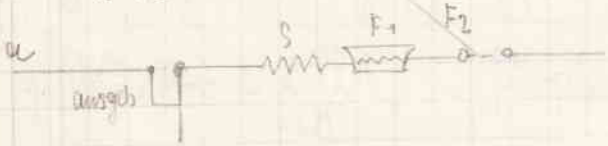
1.) Der Gleichrichterschalter unterbricht beim Abschalten den Rückstromkreis nicht.

2.) Leuchtröhre ist mechanisch nicht richtig eingestellt.

3.) Widerstandsgitter hat zu hohen Widerstand.

4.) Drosselspule hat Kurzschluß.

5.) Der Drosselspule 2, die nicht eingeschaltet ist, fehlt die Kurzschlußbrückung.



Jahr: 1930.

Monat: März

Lohnwoche 52. **vom** 24. **bis** 30.

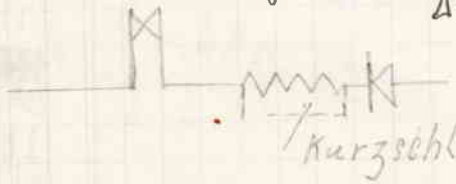
Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kum	Fortbildungsschule.		4,0
24.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körperreinigung.		1,2
März	Rechenschaftszeit –		4,0
mit	Werkstattinstandhaltung.		1,5
29.	Werkstattwartung.		~~1,5~~
März	Kumm.		2,0
	Übung.	18,5	
	Summe	18,5	~~34,2~~ 33,3

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	Ne/4.28.	Gerstl		

2 Mai 1930

SA Störungen.

1.) Anschlußschnur unterbrechen.
2.) Kondensator unterbrechen.
3.) Magnetkontakt kurzschließen.
4.) Unterbrecher Spule unterbrechen.
5.) Primäre Spule kurzschließen.



Jahr: 1930.

Monat: März/April

Lohnwoche 53. **vom** 31. **bis** 6.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Berufsschule.			12,0
31.	Werkstatt-Platz-Maschinen- u. Putzgerätereinigung		1,0
März	~~Putzgerätereinigung~~ Putzgerätereinigung.		2,5
bis	Werkzeugeinschleifen und Pflege.		1,5
5.	Werkzeugeinrichtung.		35
April	Turnen.		2,0
	Übung.	25,5	
	Summe	25,5	54,0

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	16,14.08	Lauth		

E B Übungen.

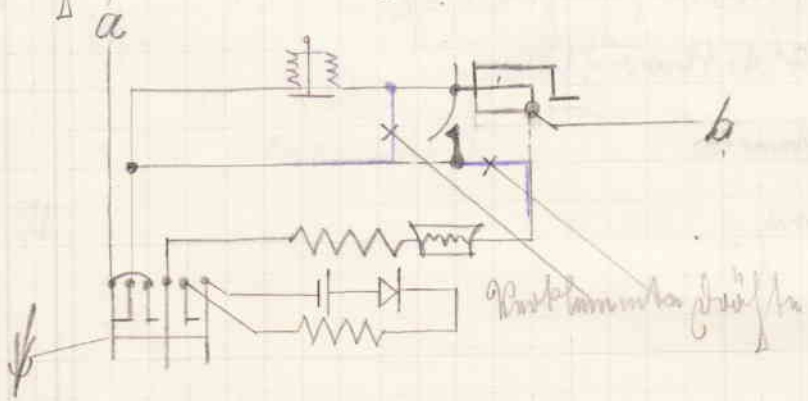
1.) Höhere Übungsarbeit beim Bau der Lötstelle der Mikrophon-Klemme.

2.) Induktions-Wicklung ausmachen.

3.) Induktions-Spule Kurzschließen.

4.) Leitung wrangelsche Erdung.

5.) Drähte zur Induktions-Wicklung.



1,50
5,0

Jahr: 1930.

Monat: April.

Lohnwoche 54 **vom** 7. **bis** 13.

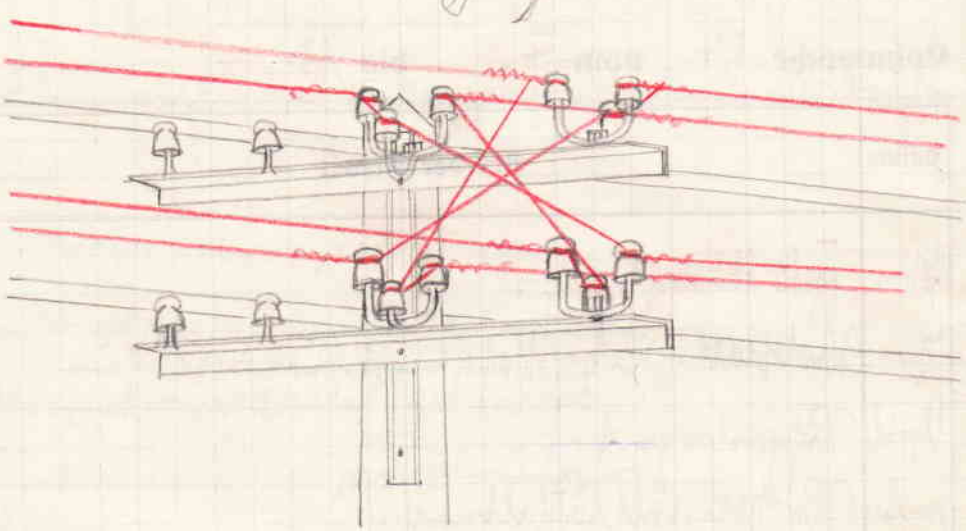
Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Kom	Fortbildungsschule.		4,0
7.	Werkstatt-Arbeit: Maschinen- u. Reparaturarbeiten.		1,2
April	Reparaturarbeit.		1,5
mit	Werkstattinstandhaltung.		1,5
12.	Werkstattreinigung.		6,4
	Turnen.		2,0
	Pflege.	35,5	
	Summe	35,5	16,6

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	14.28	Sanftl	[illegible]	

2. Mai 1930

Skizzen und Vorträge

Platzwechsel!



Jahr: 1930.

Monat: April

Lohnwoche 54. **vom** 14. **bis** 20.

Datum	Art der Arbeit	Arb.-St.	Schule
Bm 14. Apr.	Werkstatt-, Platz-, Maschinen- u. Körper-reinigung		1,5
	Werkstattunterricht		36,1
Mi 4	Einsatzfahrt (Kartoffelernte) 2 Std. Fahrzeit		11,1
19.	SA Appell entschuldigt	2,3	
	Summe	2,3	48,7

Fleiß	Führung	Leistung	Wochenverdienst	Eltern	Ausbild.-Leiter	TBA
1,0	2,0	2,0	14.28 RM	Schütze	[illegible]	

Skizzen und Vorträge